Nr. 31/28. Jahrgang
Sonntag,
30. Juli 2017

Bestellschein in dieser Ausgabe »

Private Kleinanzeigen 3.50 €

Wochen Spiegel

am Sonntag

29664 Walsrode – Lange Straße 14 – Tel. (0 51 61) 6 00 50
29655 Walsrode – Postfach 15 20 – Fax (0 51 61) 60 05 28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de

Wir freuen uns wieder auf unsere Zusammenarbeit mit der Marke

WELLA PROFESSIONALS

Intercoiffure ANNUSSEK
Großer Graben 6
29664 Walsrode
Telefon 05161/72587

Jahreswagen

NISSAN COLLECTION
gebraucht/geprüft/gekauft

Nissan X-Trail 1.6 dCi 4X4 N-Vision

EZ 3/2016, 24.000 km, 96 kw/130 PS, Grün met.,
Navigation, Klimaautomatik,
Panoramaglas Schiebdach,
LED Tagfahrlicht,
Leichtmetallräder,
Sitzheizung,
Einparkhilfe,
Kamera vorn
und hinten
usw.

Die ehemalige UVP des Herstellers betrug: 37.260,00 €

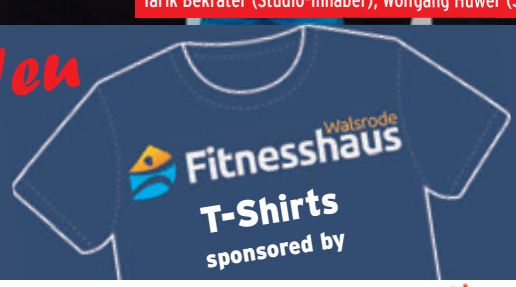
Unser Top-Angebot: nur 25.990,00 €
MwSt. ausweisbar

Autohaus Heiko Wenzel GmbH
Verdener Straße 2 · 29664 Walsrode · Telefon (0 51 61) 60 400
www.nissan-wenzel.de

Walsrode Fitnesshaus

Torsten Fuhrwerk (Sponsor), Natalie Bunke (Studio-Leitung)
Tarik Bekrater (Studio-Inhaber), Wolfgang Huwer (Sponsor)

Neu



Malermeister Fuhrwerk GbR
Walsrode-Düshorn

Elektrotechnik HUWER
Walsrode-Krelingen

Wir bieten Ihrer Firma interessante Kooperationsmöglichkeiten.
Rufen Sie uns an – Wir informieren Sie gerne!

Fitnesshaus Walsrode · Quintusstraße 10 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 78 89 3 96 · www.Fitnesshaus-Walsrode.de

112.000 Euro für den Aufbau einer Fischzucht und eines Hofladens

Ehrgeiziges Projekt wird durch EU-Mittel gefördert

Lünzen. Niedersachsenweit waren für die Förderung durch das ZILE-Programm (Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung) rund 1.800 Anträge eingereicht worden. 380 Projekte bewilligte das Land Niedersachsen, darunter waren auch die sechs, die kürzlich im Rahmen einer Feierstunde besonders präsentiert worden sind. Ort der Veranstaltung war die Lünzener Gaststätte „An der Wassermühle“, die für ihr Vorhaben, den Festsaal zu verkleinern und dann eine Fischzucht und einen Hofladen aufzubauen, knapp 112.000 Euro erhält. Die Finanzspritze stammt aus EU-Mitteln zur Stärkung des ländlichen Raumes. Niedersachsens Landwirtschaftsminister Christian Meyer übergab den Förderbescheid an Tanja und Andreas Ehlers.

Bericht Seite 3

Neuer Audi A8

Audi hat beim „Audi Summit“-Erlebnisgipfel in Barcelona den neuen A8 vorgestellt. Dabei soll der Start einer neuen Design-Ära eingeläutet werden. Ziel war es, die Markenwerte Sportlichkeit, Leichtbau und den Quattro-Permanentallrad optisch zum Ausdruck zu bringen. Der A8 ist das erste Serienauto der Welt, das für das hochautomatisierte Stufe-3-Fahren konzipiert wurde. **Bericht Seite 15**

Foto: Audi AG

Heute Heidelbeerfest

Die Krönung der neuen Heidelbeerkönigin Lina I. steht im Mittelpunkt des heutigen Heidelbeerfestes, das zum 18. Mal in Heermanns Blaubeerland in Grethem stattfindet. Ab 11 Uhr gibt es viele Leckereien rund um die Blaubeeren. Kunsthandwerkerstände, Ponyreiten, Hüpfburg, Besichtigung der Produktionshalle sowie Bullen reiten runden das Programm ab. **Bericht Seite 9**

3. Whisky-Summer Heidekreis

5. - 6. August 2017, Gilten-Nienhagen

Bohemian Bards (nur am 5. August)
\+ *Barde Amo* (am 5. + 6. August)
Mit Spanferkel, Highlander-Bratwurst,
Met, Whisky und Bier vom Fass

Whiskydrams ab 1,- €

Mittelaltermarkt + 1. Whisky-Messe
mit
The Essern-Highlanders
(nur am 6. August)

Tastings ab 40,- Euro
Zigarren/Walkers Kekse
Ab sofort: E-Zigaretten

„Vogelschießen“ mit dem Nienhagener Schützenverein

Ponyreiten auf dem Gelände der „Moosbeerhütte“

Planwagen-Tasting-Tour mit Bernd Piorunek

Komm als Fremder – geh als Freund!

Aktuell **15** unabhängige Abfüller • **500** Sorten Whisky aus Schottland und der Welt • Über **50** offene Flaschen zum probieren.

Öffnungszeiten: Freitag 14 - 21 Uhr + Samstag 10 - 16 Uhr + auf Anfrage

www.DasWhiskyReich.de
Heidkampsweg 1
29690 Gilten OT Nienhagen
+49 (0) 172 98 98 112

Heute wieder Gottesdienst beim Country-Fest

Düshorn. Am heutigen Sonntag ab 10:30 Uhr lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Düshorn-Ostenholz zum Gottesdienst unter freiem Himmel im Rahmen des Country-Western-Festes am Gasthaus „Am Walde“ ein. Gemeinsam mit zahlreichen Country-Freunden, die aus Nah und Fern anreisen, wird dieser Gottesdienst gefeiert. In der Predigt wird Pastor Bernd Piorunek eine Rede Jesu im Johannesevangelium auslegen. Musikalisch wird der Gottesdienst von Country-Musikern begleitet. Im Anschluss besteht wie immer die Möglichkeit, bei Gegrilltem und kühlen Getränken weiter ins Gespräch zu kommen.

KAMINLAND
KOMPETENZ IN KAMINÖFEN

Große Hausmesse
vom 25.7.-5.8.2017
– Verkauf von Ausstellungsöfen –

Heinrich-Hertz-Str.4
29664 Walsrode
Tel. 0 51 61.6 03 00 15
www.kaminland.de

Filiale der Kaminland Handels GmbH, Stau 144, 26122 Oldenburg

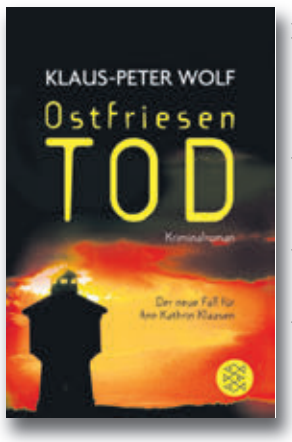
Vogelkoje

Schon lange ist Mamma Carlotta der Meinung, dass ihr Schwiegersohn, Kriminalhauptkommissar Erik Wolf, viel zu langsam Auto fährt. Sie selbst ist eher von der schnellen Sorte. Aber illegale Rennen auf Sylt? Das geht dann doch zu weit. Erst recht, als bei einem dieser Rennen ein Leichenwagen verunglückt. Und ein Sarg herausfällt, dessen Inhalt sogar für Eriks gute Nerven zu viel ist. Mamma Carlottas Neugier ist geweckt und sie beginnt sogleich, Erkundigungen einzuholen – ohne zu ahnen, dass sich hinter dem Ganzen ein gefährliches Geheimnis verbirgt…

Taschenbuch
118 mm x 35 mm x 185 mm
496 Seiten

€ 9,99

Ostfriesentod



Ann Kathrin Klaasens Auto ist geblitzt worden, aber zu einer Zeit und an einem Ort, an dem sie nicht gewesen sein konnte. Dann der noch größere Schock: Sie soll eine Frau erschossen haben. Mit ihrer eigenen Dienstwaffe. Die Beweise gegen Ann Kathrin sind erdrückend. Und das ist erst der Anfang.
Kultautour Klaus-Peter Wolf zieht uns in einen Fall von Manipulation, Lüge und Verführbarkeit, der uns bis zur letzten Seite mitfiebern lässt.

Taschenbuch
125 mm x 40 mm x 190 mm
560 Seiten

€ 10,99

Walsroder Zeitung

Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!

J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 60 05-0 · www.wz-net.de

Kontrastreiches Programm

Sommerkonzert mit Klarinette, Saxophon und Orgel in der Walsroder Stadtkirche

Uwe Friedrich (links) und Holger Brandt spielen Musik zwischen Romantik, Jazz und ganz neuen Klängen sowie eigene Kompositionen und eine spontane Improvisation.

Walsrode (hb/rie). Unter dem Titel „Reeds and Pipes“ sind am Sonntag, 6. August, ab 19 Uhr in der Walsroder Stadtkirche der Klarinettist und Saxophonist Uwe Friedrich sowie Kantor Holger Brandt zu hören. Die beiden Musiker haben sich zum Ziel gesetzt, Originalwerke für die seltene Kombination von Klarinette bzw. Saxophon und Orgel zu spielen. So ist ein ungewöhnliches Programm mit spannender Musik des 20. und vor allem 21. Jahrhunderts entstanden.
Die musikalische Vielfalt – fernab der „Avantgarde“ – umfasst jazzige Grooves und Patterns, von der Orgel hergestellte Klangflächen und vom Soloinstrument geschaffene Klangräume. Zum optischen Verfolgen des Duos findet eine Videoprojektion von der Orgelempore ins Kirchenschiff statt.
Ältestes Stück ist die bekannte „Aria“ von Eugene Bozza für Altsaxophon, die noch der romantischen Klangwelt zugehörig ist. Die anderen Stücke lassen sich schwer in bestimmte Stilistiken und Genres einordnen. Der Komponist Ad Wammes betitelt die vier Sätze seiner Suite „Faith“ mit religiösen Motiven: Auseinandersetzung, Gebet, Versöhnung, Jubel. Der Pariser Organist Naji Hakim schreibt mit „Our Lady's Minstrel“ musikantisch-schwungvolle Musik für Klarinette und Orgel. Der Solist Uwe Friedrich steuert zwei ebenso fesselnde wie unterschiedliche Eigenkompositionen bei – eine für Klarinette solo und eine für die Duobesetzung. Außerdem erklingt Ad Wammes' „Spiegel“ für Orgel solo, das bereits beim Konzert „Jazz meets Stadtkirche“ auf viele interessierte Zuhörer gestoßen ist. Und schließlich begeben sich beide Musiker in den Bereich der freien Improvisation.
Durch die Unterschiedlichkeit der Stücke, die verschiedenen Farben von Klarinette und Sopran bzw. Altsaxophon, entsteht ein kontrastreiches Programm. Dabei ist das Saxophon starker, ebenbürtiger Partner der Orgel und die Klarinette kontrastiert mit ihrem weicheren, wandlungsfähigen Klang. Beide Soloinstrumente drücken Emotionen besonders intensiv aus und sind in dem großen Kirchenraum ganz anders als gewohnt erlebbar.
Der Eintritt ist frei.

Sommerlicher Künstlerabend in Dorfmark

Gudrun Hebenbrock und 20 weitere Künstler zeigen heute ihre Arbeit bei einem Künstlerabend in Dorfmark.

Dorfmark (mn/rie). Viel bunte Kunst an einem Sommerabend findet an diesem Sonntag von 16 bis 21 Uhr in und um dem Atelier von Gudrun Hebenbrock in Dorfmark, Hauptstraße 11, statt. Auf dem nostalgischen Hofgelände, wo sich zwei alte Bauernhäuser befinden, hat sich die Künstlerin in einem alten Kuh- und Pferdestall ein Sommer-Atelier eingerichtet. Dort veranstaltet sie einen Künstlerabend mit 21 Künstlern.
Mit dabei sind die Malerinnen Gudrun Hebenbrock, Monika Nöske, Monika Bittner, Winnie Hasemann, Lilly Kuk, Anneliese Presse, Heike Thies, Alena Yadykina und Waltraud Heinze. Sie stellen Ölgemälde, Acrylbilder und Aquarelle aus. Porzellanmalerei von Waltraud Ziebart, Irma Mennerich und Christiane Eichler können die Besucher bestaunen. Für Fotografie ist Julia Machner anwesend. Ute Lye stellt Grafik aus. Andrea Anderseck, Thomas Anderseck und Hans Germer zeigen Steingestaltung und Metallobjekte. Hans Bollenbach präsentiert Holzarbeiten, Karin König ist mit Schmuck dabei, Jamy Parkes stellt Feuerobjekte vor und Hartmut Presse zeigt Spurensicherung.
Bei gutem Wetter findet um 17 Uhr eine „Nostalgische Modenschau“ statt. Gezeigt wird die Kleiderkollektion aus vergangenen Zeiten.

Taufgottesdienst an der Böhme

Der Taufgottesdienst an der Böhme findet am 6. August wieder im Dorfmarker Von-Notz-Park statt.

Dorfmark (jf/rie). Seit einigen Jahren sind die Dorfmarker Taufgottesdienste an der Böhme für alle immer ein großes Erlebnis. Auch in diesem Sommer, am Sonntag, 6. August, wird Pastor Uwe Gaudszuhn diesen besonderen Gottesdienst ab 10 Uhr im Von-Notz-Park nahe dem Pastorensteg gestalten.
Fünf Täuflinge sind schon angemeldet. Der Posaunenchor begleitet die Gemeinde dabei. Nach dem Taufgottesdienst lädt die Stiftung Kirchspiel Dorfmark alle Besucher zu erfrischenden Getränken ein. Im August kann es sehr warm sein und an der Böhme gibt es nicht viel Schatten. Es empfiehlt sich deshalb, bei entsprechenden Temperaturen eine Kopfbedeckung oder anderen Sonnenschutz mitzubringen. Auch Gäste von auswärts sind willkommen.

Kino in Walsrode vom 30. 7. - 3. 8. 2017

Änderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten.

Sonntag, 30. 7. 2017
Kino 1: Ostwind 3 – Aufbruch nach Ora, 15.30 Uhr; Dunkirk, 17.30 + 20.15 Uhr.
Kino 2: Ich – Einfach unverbesserlich 3, DIGITAL 3-D! 15.30 + 17.30 Uhr; Baby Driver, 20.15 Uhr.
Kino 3: Der wunderbare Garten der Bella Brown, 15.30 Uhr; Baby Driver, 17.30 Uhr; Ich – Einfach unverbesserlich 3, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 4: Das Andrè Rieu-Konzert 2017 aus Maastricht, 17.00 Uhr; Spider-Man: Homecoming, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 5: VORPREMIERE: Emoji – Der Film, DIGITAL 3-D! 15.30 Uhr; Ostwind 3, 17.30 Uhr; Das Pubertier, 20.15 Uhr.

Montag, 31. 7. 2017
Kino 1: Ostwind 3 – Aufbruch nach Ora, 17.00 Uhr; Dunkirk, 20.15 Uhr.
Kino 2: Ich – Einfach unverbesserlich 3, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Baby Driver, 20.15 Uhr.
Kino 3: Baby Driver, 17.00 Uhr; Ich – Einfach unverbesserlich 3, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 4: Dunkirk, 17.00 Uhr; Spider-Man: Homecoming, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 5: Der wunderbare Garten der Bella Brown, 17.00 Uhr; Das Pubertier, 20.15 Uhr.

Dienstag, 1. 8. 2017
Kino 1: Dunkirk, 20.15 Uhr.
Kino 2: Baby Driver, 20.15 Uhr.
Kino 3: Ich – Einfach unverbesserlich 3, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 4: Spider-Man: Homecoming, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 5: Das Pubertier, 20.15 Uhr.

Mittwoch, 2. 8. 2017
Kino 1: Ostwind 3 – Aufbruch nach Ora, 17.00 Uhr; Dunkirk, 20.15 Uhr.
Kino 2: Ich – Einfach unverbesserlich 3, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Baby Driver, 20.15 Uhr.
Kino 3: Baby Driver, 17.00 Uhr; Ich – Einfach unverbesserlich 3, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 4: Das Pubertier, 17.00 Uhr; Spider – Man: Homecoming, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 5: Der wunderbare Garten der Bella Brown, 17.00 + 20.15 Uhr.

Donnerstag, 3. 8. 2017
Kino 1: Emoji – Der Film, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Planet der Affen: Survival, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.

CAPITOL-THEATER

Walsrode · Lange Straße · Telefon 05161/3596 · www.capitol-walsrode.de

Szene aus „Ostwind 3 - Aufbruch nach Ora“

Ostwind 3

Das Pferdegestüt Kaltenbach ist mittlerweile ein Therapiezentrum, in dem Mika (Hanna Binke) als Pferdeflüsterin zu einem regelrechten Star avanciert ist. Doch die junge Frau fühlt sich in dieser Rolle zu sehr eingeengt. Nach einem Streit mit ihrer Großmutter Maria (Cornelia Froboess) bricht sie mit Ostwind nach Andalusien auf, wo sie die Wurzeln des Hengstes vermutet. Ihr Weg führt sie zur Hacienda von Pedro und zu einer traumhaft schön gelegenen Wasserquelle namens Ora. Dort lebt Pedros Schwester Tara zurückgezogen mit einer Wildpferdherde. Doch dieses Idyll ist bedroht, nachdem Pedro das Land mit der für die Pferde lebenswichtigen Trinkquelle an die örtliche Gemeinde verkauft hat.

Meinung zum Film

Ein schöner Film mit vielen Abenteuern, Spannung und sehr vielen Emotionen. Ein Muss für jeden, der schon Ostwind 1 und 2 geguckt hat. Das Schönste war die Wiedervereinigung von Ostwind mit seiner Familie.

Emily Elliott - Walsrode

Etwas für die Region schaffen

In Lünzener Gaststätte entstehen mit EU-Fördermitteln Fischzucht und Hofladen für regionale Lebensmittel

Lünzen (rie). Seit rund eineinhalb Jahren beschäftigen sich Tanja und Andreas Ehlers mit der Idee, den Festsaal in ihrer Gaststätte „An der Wassermühle“ in Lünzen zu verkleinern und den Platz für eine Fischzucht und einen Hofladen zu nutzen. Für dieses Vorhaben haben sie kürzlich vom Land Niedersachsen einen Zuschuss von rund 112.000 Euro erhalten. Insgesamt wollen beide etwa dreimal so viel Geld in den Umbau investieren.

Die Finanzspritze stammt aus EU-Mitteln zur Stärkung des ländlichen Raumes, die das Land Niedersachsen über das Programm ZILE (Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung) weitergibt. Den Förderbescheid erhielt die Familie Ehlers aus den Händen von Niedersachsens Landwirtschaftsminister Christian Meyer im Rahmen einer Feierstunde in ihrer Gästestätte, bei der auch fünf weitere Projekte des Bezirks Lüneburg besonders vorgestellt wurden. Unter anderem ging es dabei um die Modernisierung der Freilichtbühne in Frankenburg (Landkreis Osterholz) sowie die Umgestaltung ehemaliger Schulen in Bürgerhäusern in Hoopte (Landkreis Harburg) und Elm (Bremervörde).

Tanja und Andreas Ehlers hatten für die Umsetzung ihres ehrgeizigen Vorhabens zuvor versucht, über „Leader“ an Unterstützung zu kommen, ehe sie auf das ZILE-Programm aufmerksam gemacht wurden. „Am 11. Februar haben wir davon erfahren, am 15. Februar musste der Antrag eingereicht sein“, so Andreas Ehlers. Die letztlich erfolgreiche Antragstellung sei nur durch die große Unterstützung von „Leader“-Regionalmanager Hohe Heide, Guido Pahl, möglich gewesen.

Die Idee, eine Fischzucht und einen Hofladen aufzubauen, entwickelte sich aus dem Grundgedanken, den Festsaal zu verkleinern. Der Saal ist 400 Quadratmeter groß und für Gesellschaften mit in der Regel 80 bis 100 Gästen zu überdimensioniert, so Andreas Ehlers. Seine Frau Tanja Ehlers war bereits vor vier Jahren von einer Dehoga-Tagung mit der Idee einer Fischzucht zurückgekommen, später kam der Einfall dazu, einen Hofladen aufzubauen, in dem regionale Lebensmittel angeboten werden sollen. Dafür hat Familie Ehlers bereits Kontakt mit Anbietern aus der näheren Umgebung aufgenommen. Am 30. April 2018 soll die Eröffnung sein, dann sollen auch frische Fische - europäischer Wels, Zander und Saiblinge - aus eigener Produktion angeboten werden. Mit ihrem Vorhaben hoffen Tanja und Andreas Ehlers, etwas für die Region zu schaffen.

Tanja und Andreas Ehlers freuen sich über den Zuschuss des Landes Niedersachsen für ihr Vorhaben, eine Fischzucht und einen Hofladen aufzubauen.

„Forum Rethem“ öffnet Freilichtensemble im Londypark

Rethem (ao/rie). Der Spätsommer naht mit Riesenschritten. Vogelbeeren beginnen sich zu röten, erste reife Brombeeren laden zum Naschen ein und die Getreideernte neigt sich dem Ende zu. Auf den Feldern dominieren Gelb- und Brauntöne und vielleicht denkt der eine oder andere schon daran, im Herbst bunte Drachen auf einem Stoppelacker fliegen zu lassen. Doch was geschieht mit dem eingebrachten Getreide? Wie wird es gelagert, gemahlen und verarbeitet? Während heute nur wenige den Weg des Getreidekorns zum Brot kennen, war er früher ein wesentlicher Bestandteil bäuerlichen Lebens.

Wer Näheres über die Kulturgeschichte des Getreides erfahren möchte, ist am Sonntag, 6. August, eingeladen, drei historische Gebäude im Rethemer Londypark zu erkunden, die früher eine zentrale Rolle bei der Getreideverarbeitung gespielt haben: Die 1594 erbaute Frankenfelder Bockwindmühle, der aus Bommelsen stammende Treppenspeicher von 1848 und das vermutlich Mitte des 18. Jahrhunderts errichtete Backhaus aus Kirchwahlingen.

Das vom Verein „Forum Rethem“ betreute Freilichtensemble ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Kostenlose Führungen sind für 11:30, 13 und 15 Uhr vorgesehen.

Außerdem locken die Landfrauen im Burghof-Café von 14 bis 17 Uhr mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen.

Digitale Mathehilfe gratis

Walsrode (tm/rie). Die Sommerferien bescherten Schülerinnen und Schülern eine lange Pause vom Problemfach Nummer 1 - der Mathematik. Mit Formeln, Algorithmen, Gleichungen und Co. tun sich besonders viele Kinder und Jugendliche schwer. Mathe ist mit großem Abstand Spitzenreiter der Nachhilfefächer. Um Mathemuffeln den Einstieg ins neue Schuljahr zu erleichtern, hat das Nachhilfeinstitut Studienkreis jetzt ein kostenloses digitales Mathepaket geschnürt. Unter studienkreis.de/mathehilfe sind viele Übungsaufgaben und Lernvideos zu vielen wichtigen Themen übersichtlich zusammengestellt.

Weitere Informationen beim Studienkreis Walsrode, Sabine Lutter, Moorstraße 9, Telefon (05161) 72207, E-Mail walsrode@studienkreis.de, sowie Bad Fallingobstel, Iris Schmidt, Quintusstraße 11, Telefon (05162) 7322, E-Mail bad-fallingbostel@studienkreis.de.

Das Wetter heute und die nächsten Tage

Einen Mix aus Sonne, Wolken, Regen, Blitz und Donner bietet der heutige Sonntag. Die Temperaturen liegen dabei zwischen 16 und 26 Grad.

Montag	Dienstag
24 / 12	24 / 15

Agrar-Wetter

	Sonntag	Montag	Dienstag
Bodentemp. - 2 cm	18° C	18° C	19° C
Bodentemp. - 20 cm	14° C	14° C	15° C
Niederschlagswahrscheinlichkeit	60%	40%	60%

Landleben

Es hat sich schmerzhaft schon verletzt, wer sich ohne Hose in die Nesseln setzt.

Nur für Walsrode:
Top-Angebote und Top-Service

Vodafone
Power to you

Vodafone Shop Walsrode
Lange Str. 65, 29664 Walsrode
Tel. 05161 60 94 95
Fax 05161 60 94 96
info@vodafone-kantimm.de
www.vodafone-kantimm.de

Bänke laden zum Ausruhen ein

Kirchlinteln (sl/rie). Seit Kurzem gibt es am Lintler Krug in Kirchlinteln zwei weitere Bänke, die jeden dazu einladen, darauf Platz zu nehmen. Sei es, um die schöne Aussicht in den Krug-Garten zu genießen oder auch einfach nur darauf auszuruhen. Die hochwertigen und bequemen Holzbänke wurden von den Waldheim-Werkstätten gefertigt. Ermöglicht wurde die Anschaffung durch eine gemeinsame Finanzierung der Initiative „Kino im Krug“ und dem Kultur- und Förderverein Kirchlinteln. Das Bild zeigt (von links) Bernie Heller, Rosemarie und Hartmut Beimes, Sigrid Lindhorst, Anke Cordes, Bärbel Heller, Elke Beckmann, Renate und Hermann Meyer.

Blutspende in Stellichte

Stellichte. Am Mittwoch, 2. August, führt der Blutspendedienst des DRK in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Stellichte eine Blutspende durch. Von 17 bis 20 Uhr kann in der Sporthalle Stellichte gespendet werden. Spenden dürfen alle gesunden Mitbürger ab 18 Jahren. Auf alle Erstspender wartet eine besondere Betreuung während und nach der Spende. Personalausweis oder Führerschein sollten für die Identifizierung nicht vergessen werden. Im Anschluss an die Spende gibt es zur Stärkung Leckeres vom Grill, sowie ein Salatbüfett und alkoholfreie Getränke.

Momentaufnahme

Matthias Hagedorn
Geistliches Rüstzentrum Krelingen

Glauben – das ist gar nicht so einfach. Natürlich würde ich sofort bekennen, dass Gott absolut vertrauenswürdig ist. Und dass die Geschichte Israels ja der sichtbare Beweis dafür ist, dass Gott seine Zusagen einhält. Aber im eigenen Leben, so ganz konkret, ist es doch ein bisschen anders. Da fällt mir das Vertrauen zu Gott nicht immer leicht.

Vor ein paar Jahren musste ich jemanden in eine Klinik in den Harz fahren. Kurz hinter Braunschweig kamen mir Zweifel, ob das Navi mich richtig führt. Es ging ab von der Autobahn, durch ein Gewerbegebiet und ich dachte: „Das Ding bringt mich jetzt ganz woanders hin.“ Nach meinem Orientierungssinn hätten wir weiter geradeaus fahren müssen und irgendwann wäre es rechts Richtung Harz gegangen. Aber jetzt kreuz und quer durch Häuserzeilen und schmale Straßen – das konnte doch nicht richtig sein! Irgendwann sah ich dann doch erste Hinweisschilder Richtung Harz.

Das war mir ein Gleichnis in Bezug auf mein Vertrauen zu Gott. Wie das Navi den Plan hatte, so hat Gott die Gesamtübersicht über meine Wegführung im Leben, auch wenn ich an manchen Stellen nicht verstehe, wie die aktuelle Streckenführung zum bisher erkannten Weg passt. Aber so, wie mich das Navi dorthin geführt hat, wo ich hinwollte, wird Gott mich an das Ziel bringen, dass er meinem Leben gesteckt hat.

Plattdeutscher Stammtisch

Dorfmark. Der plattdeutsche Stammtisch findet am Dienstag, 1. August, im Heimathaus statt. Beginn ist um 19:30 Uhr mit einem Grillen, danach werden Geschichten vorgetragen. Wer gern Plattdeutsch spricht oder es erlernen möchte, ist willkommen.

Trödelmarkt in Stellichte

Stellichte. Am Sonnabend, 12. August, findet im Sportzentrum der Stellichter Trödelmarkt statt. Beginn ist um 10 Uhr, Ende um 17 Uhr. Anmeldungen für Standplätze bis 5. August bei Achim Worthmann, Telefon (05168) 344 oder E-Mail achim.worthmann@gmail.com, und Claudia Borkenhagen, Ruf (05168) 919379 oder E-Mail muecla16@web.de. Es sind nur Privatanbieter erlaubt.

Mittelaltermarkt und Messe

3. Whisky-Summer in Nienhagen mit abwechslungsreichem Programm

Nienhagen (rie). Musik, Ritterkämpfe, Kunsthandwerk, Ponyreiten und natürlich „Whisky-Tasting“ - die Besucher des 3. Whisky-Summer am 5. und 6. August in Nienhagen erwartet ein umfangreiches Programm, zu dem auch die 1. Whisky-Messe gehört. Die Gäste können zudem in einem kleinen mittelalterlichen Dorf unter anderem zu Pfeil und Bogen greifen, einem Ledermacher oder Schmied über die Schulter schauen.

Musik gibt es Sonnabend von den „Bohemian Bards“. Im Wechsel dazu ist Barde Amo zu hören. Er ist auch am Sonntag dabei. Dann spielen auch „The Essern Highlanders“. An beiden Tagen gibt es Tasting-Touren im Planwagen. Dazu lädt Bernd Piorunek im Zwei-Stunden-Rhythmus am Sonnabend um 13, 15 und 17 Uhr sowie am Sonntag um 12, 14 und 16 Uhr ein.

Der Sonntag wird um 10 Uhr mit einem schottischen Frühstück eröffnet. Anmeldungen dafür nimmt Thomas Reich unter Telefon (0172) 9898112 entgegen.

Abgerundet wird das Angebot an beiden Tagen durch das „Vogelschießen“ mit dem Nienhagener Schützenverein und Ponyreiten auf dem Gelände der „Moosbeerhütte“. Für das leibliche Wohl wird unter anderem mit Spanferkel, Highlander-Bratwurst, Met, Whisky und Bier gesorgt.

Geöffnet sind der Markt und die Messe am Sonnabend von 12 bis 22 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

Die „Bohemian Bards“ spielen am erste Tag beim 3. Whisky-Summer in Gilten-Nienhagen.

Stadtbücherei geschlossen

Walsrode. Die Stadtbücherei Walsrode ist am Sonnabend, 5. August, wegen einer Großveranstaltung in der Stadthalle geschlossen.

Info-Abend im Geburtshaus

Walsrode. Am Mittwoch, 2. August, findet ab 19 Uhr im Geburtshaus Walsrode ein Info-Abend statt. Eine Hebamme aus dem Geburtshaus-Team wird über Kursangebote, die Hebammenhilfe und die Möglichkeit der außerklinischen Geburtsbetreuung informieren und durch die Räumlichkeiten des Geburtshauses führen. Schwangere Frauen und deren Partner sind willkommen. Weitere Infos unter Telefon (05161) 485873 zu den Bürozeiten dienstags und donnerstags jeweils von 8:30 bis 10 Uhr oder über die Homepage www.geburtshaus-walsrode.de.

Immer mehr Paare geben sich im Müllerhaus das Ja-Wort

Kirchlinteln (hm/rie). Für „Romantiker“ ist das Müllerhaus in Brunsbrock das Maß aller Dinge. Immer mehr verliebte Menschen entscheiden sich, dort den Bund der Ehe zu schließen. Im Laufe dieses Jahres wird in dem annähernd 200 Jahre alten und unter Denkmalschutz stehenden Gebäude bereits die 200. Trauung stattfinden. Am 14. Juli 2004 fand in dem malerischen Ensemble mit der Schmomühe und dem Müllerhaus in der Lintler Geest die erste standesamtliche Trauung in der Gemeinde Kirchlinteln statt. Die Anregung der SPD-Fraktion im Kirchlintler Gemeinderat vom März 2003 erhielt grünes Licht. Damals warben die Sozialdemokraten damit, dass die malerische Umgebung zudem die Möglichkeit biete für „einprägsame und nachhaltige“ Hochzeitsfotos. Auch könne die Gemeinde mit dem 2000 zugesprochenen Europäischen Dorferneuerungspreis werben und der Slogan „Heiraten in der Lintler Geest“ könne durchaus ein touristisches Lockmittel sein. Bis jetzt haben sich 192 Paare in der „Grooden Deel“ des Müllerhauses das Ja-Wort gegeben, und es werden immer mehr. „Zehn weitere Trauungen in diesem Jahr sind schon terminiert“, sagte Standesbeamtin Heike Rosebrock. Trotz der Mehrkosten von rund 150 Euro entscheiden sich immer mehr für das Ja-Wort im Müllerhaus statt im Trauzimmer des Kirchlintler Rathauses, wo nur noch rund ein Drittel der Eheschließungen stattfinden.

Horoskope vom 31. 7. - 6. 8. 2017

Widder (21. 3. - 20. 4.)
Angesichts der Tatsache, dass Ihnen aufregende Tage bevorstehen, sind Sie für Ihre Verhältnisse erstaunlich gelassen. Mit Ihrer zuweilen aufbrausenden Art haben Sie schon des Öfteren den ein oder anderen vor den Kopf gestoßen. Nicht so in dieser Woche. Sie bleiben fast immer entspannt und sind in der Lage souverän auf alles zu reagieren, was Sie normalerweise so in Rage versetzt.

Stier (21. 4. - 20. 5.)
Ein angemessenes Frühstück kann manchmal Wunder bewirken. Wenn Sie sich morgens ausreichend Zeit für sich nehmen, bevor Sie in den Alltagsstress starten, wird Ihnen vieles sehr viel besser von der Hand gehen. Neben der körperlichen Stärkung wird auch Ihr Geist aufgeräumter sein und Sie sind besser in der Lage auf Unvorhergesehenes gelassen und adäquat zu reagieren.

Zwillinge (21. 5. - 21. 6.)
Kann es sein, dass Sie mal wieder etwas Treibstoff im Tank benötigen? Die Dinge gehen Ihnen nicht mehr so einfach von der Hand und generell scheint es, als ob Sie eine gewisse Trägheit umgibt. Es kann helfen, wenn Sie sich dazu ermahnen, nicht zu oft über Ihre Grenzen zu gehen. Seien Sie sich dessen bewusst, was Sie sich selber zumuten können und achten Sie strenger auf die Einhaltung dessen.

Krebs (22. 6. - 22. 7.)
Sie sind sich nicht so ganz sicher, wie es weitergeht. Lassen Sie sich davon nicht beunruhigen. Wichtig ist, dass Sie am Ball bleiben. Gehen Sie raus und probieren Sie einfach viele Dinge aus. Seien Sie offen für Vorschläge und verschließen Sie sich nicht vor unkonventionellen Ideen. Wenn Sie unvoreingenommen an die Sachen heran gehen, wird sich etwas für Sie ergeben.

Löwe (23. 7. - 23. 8.)
Ihr Herz schlägt höher, Sie sind euphorisiert, haben die süßesten Träume und schweifen unentwegt in Ihren Gedanken ab? Gestehen Sie es sich ruhig ein: Sie haben sich verliebt! Genießen Sie dieses Gefühl und versuchen Sie so viele schöne und einmalige Erinnerungen an diese Zeit wie möglich zu machen. Tage wie diese sind es, von denen man in schlechteren Zeiten noch lange zehren kann.

Jungfrau (24. 8. - 23. 9.)
Kann es sein, dass Sie in den vergangen Tagen ein wenig zur Bequemlichkeit geneigt haben? Haben Sie eventuell hier und da die Dinge etwas schleifen lassen? In dieser Woche können Sie das ändern. Sie werden wieder fokussierter und auf die Sache konzentrierter sein. Ihr Blick ist klarer und Ihr Verstand schärfer. Stück für Stück kehren Sie zu gewohnter Verlässlichkeit und Zuverlässigkeit zurück.

Waage (24. 9. - 23. 10.)
Wagen Sie sich doch mal wieder in neue Gefilde vor. Wer ständig im eigenen Saft schmort, dem wird es nicht gelingen auch mal einen Blick über den Tellerrand zu werfen. Setzten Sie sich zum Beispiel mit einer anderen Kultur auseinander und versuchen Sie sich auf die Perspektiven anderer Menschen einzulassen. Sie werden feststellen, dass es unerwartete Gemeinsamkeiten und viel Verbindendes gibt.

Skorpion (24. 10. - 22. 11.)
Sie wissen wo Ihre Stärken liegen und was Ihre Schwächen sind. Das gibt Ihnen die Möglichkeit auf der Arbeit so richtig aufzutrumpfen. Wer sich selber gut und realistisch einschätzen kann, kommt häufig am weitesten und erlebt selten Frustration. Lassen Sie auch andere von Ihrer Fähigkeit profitieren und versuchen Sie diejenigen zu ermuntern, die mehr erreichen könnten, es sich aber nicht trauen.

Schütze (23. 11. - 21. 12.)
Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen! Schlagen Sie zu, solange Sie noch die Möglichkeit haben. Wer weiß, wann sich diese Option noch einmal für Sie ergibt. Machen Sie keine Gefangenen, sondern Nägel mit Köpfen und seinen Sie nicht länger verzagt. Auch wenn Sie vielleicht befürchten, dass negative Konsequenzen folgen könnten, lohnt es sich doch manchmal auf Risiko zu spielen.

Steinbock (22. 12. - 20. 1.)
Probieren Sie sich doch mal wieder in der Küche aus. Schlagen Sie Ihr altes Kochbuch auf oder lassen Sie sich im Internet inspirieren. Was auch immer Sie tun, es sollte etwas extravagantes sein. Auch wenn Ihre kulinarischen Erzeugnisse nicht auf Anhieb gelingen werden und manches vielleicht auch in die Hose gehen sollte, werden Sie ganz bestimmt sich und anderen eine Freude machen.

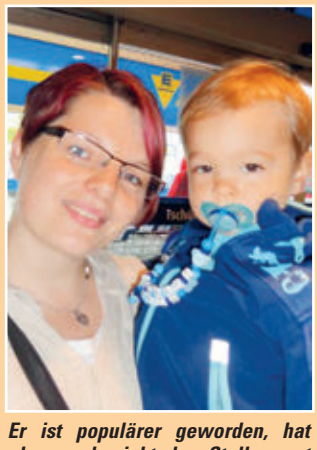
Wassermann (21. 1. - 19. 2.)
Eventuell haben Sie es ja schon länger geahnt, aber so wie Sie die Dinge momentan angehen, kann es nicht weitergehen. Es ist Zeit für Veränderung! Geben Sie sich einen Ruck und überwinden Sie Ihren inneren Schweinehund. Wenn Sie es jetzt schaffen gegen Ihre Widerstände anzukämpfen und wichtige Entscheidungen zu treffen, werden Sie in Zukunft noch sehr angenehme Tage vor sich haben.

Fische (20. 2. - 20. 3.)
Wohl oder übel müssen Sie der Tatsache ins Auge sehen, dass Sie sich schon bald von jemandem Verabschieden müssen, den Sie über die letzten Jahre sehr lieb gewonnen haben. Aber seien Sie nicht betrübt! Die räumliche Distanz bedeutet auf keinen Fall das Ende der Freundschaft. Wichtig ist jetzt, dass Sie versuchen den Kontakt zu halten und regelmäßig miteinander kommunizieren.

Umfrage der Woche:

Interessieren Sie sich für Frauenfußball und die EM?

Der Frauenfußball in Deutschland ist noch jung und weitaus weniger populär wie der Herrenfußball, aber nicht weniger erfolgreich. Erst 1989 wurde die Frauen-Bundesliga eingeführt. Ende der 1990er-Jahre war Frauenfußball in Deutschland zwar immer noch eine Randsportart, dennoch wuchs die Akzeptanz ebenso wie die Zuschauerzahlen langsam, aber stetig. 2011 fand die Frauen-WM erstmals in Deutschland statt. Seit ihrer Teilnahme an der Europameisterschaft holte sich der DFB achtmal den Titel. Bei den derzeitigen Titelkämpfen heißt die Bundestrainerin erstmals Steffi Jones. Sie gilt als freundlich, kommunikativ und harmoniebedürftig. Doch nach dem dürftigen 2:1 gegen Italien, redet die Bundestrainerin Klartext. Sie ärgert, dass die Spielerinnen nicht ihre Vorgaben auf dem Platz umgesetzt hätten und stellte klare Forderungen an ihr Team: „Wir müssen zielstrebiger im Angriffsdrittel agieren, mit mehr Präzision im Abschluss, höherer Passschärfe und größerer Entschlossenheit vor dem Tor. Zudem wollen wir in der Defensive souveräner und kompakter auftreten.“ Zum Gruppenfinale verlangt die 44-Jährige eine erhebliche Leistungssteigerung und einen deutlichen Sieg, was mit dem 2:0 gegen Russland bedingt gelang. Ziel bleibt aber der neunte Triumph, Doch dafür müssen sich die Spielerinnen im Abschluss deutlich verbessern und souveräner in der Defensive auftreten. „Sonst wird es schwer, das Ziel zu erreichen“, warnt Jones. Auch 2013 in Schweden hatte sich die DFB-Auswahl in der Vorrunde schwer getan und stand am Ende doch ganz oben auf dem Treppchen.



Er ist populärer geworden, hat aber noch nicht den Stellenwert wie Männerfußball. Bundesliga gucke ich überhaupt nicht. Nur die EM und WM verfolge ich natürlich auch. Männerfußball hat etwas mehr. Ich denke aber, dass sich das in den Jahren ändern und Frauenfußball noch interessanter wird. Wenn man die Ergebnisse hört, freut man sich natürlich für die deutschen Frauen und ist auch stolz darauf. Wenn sie ins Endspiel kommen, gucke ich auch das Spiel an. Ansonsten fehlt oft die Zeit - Bianca Zabel mit Patenkind Lennat Mats aus Walsrode

Wir sind an sich keine Fußballfans, aber bei der Frauenfußball-Europameisterschaft und -Weltmeisterschaft gucken wir uns alle Spiele an. Es ist einfach anders als bei den Männern. Denen geht es hauptsächlich ums Geld und sind oft sehr lahm. Die Frauen „arbeiten“, bis sie umfallen. Sie haben auch gegen Italien bis zum Schluss toll gespielt. Die Italiener waren sehr aggressiv. Unsere Schwiegertochter spielt selbst in Hamburg Fußball und dadurch haben wir uns anstecken lassen - Ursula und Günter Mundt aus Walsrode

Ich finde es manchmal sogar besser als Männerfußball. Es ist mindestens genauso spannend. Die Frauen spielen genauso, grätschen wie die Männer und ziehen auch am Trikot. Im Moment sind sie noch entwicklungsfähig und müssen sich mehr anstrengen, wenn sie Europameister werden wollen. Sie haben noch Potenzial. Steffi Jones kann sich auch steigern. Es ist ihre erste Meisterschaft. Silvia Neid war eine Klasse für sich. Ich schaue alle Spiele der deutschen Frauen und die anderen nach Bedarf - Walter Hoops aus Walsrode

Frauenfußball ist schon interessant. Bei den Männern aber anscheinend weniger beliebt. Mein Mann guckt überhaupt keinen Frauenfußball und interessiert sich auch nicht dafür. Ich gucke dann eben allein. Aber wir waren im Urlaub und da bleibt der Fernseher eh aus. Ich finde es gut, dass die Frauen den Männern beweisen, dass sie es auch können und sogar erfolgreicher als die Männer sind. Ich gucke hauptsächlich die entscheidenden Spiele und vermute, dass sie es bis ins Finale schaffen – mal gucken - Maren Röhr aus Bockhorn

Ich gucke Frauenfußball. Ich habe aber nicht die Zeit, jedes Spiel zu sehen. Die Frauen spielen oft besser als die Männer. Es ist Wahnsinn, wie die Frauen drauf sind. Sie rasen über den Platz, sind nicht so unfair wie die Männer und stehen schneller wieder auf. Wenn unsere Frauen spielen, drücke ich auch die Daumen. Die anderen Mannschaften haben aufgeholt. Nun haben unsere Frauen es schwieriger, ins Endspiel zu kommen. Die Spiele sind eine Augenweide und Steffi Jones macht ihre Sache super - Reinhild und Gerd Sitek aus Hodenhagen

Es ist schon interessanter geworden. Ich gucke nicht jedes Spiel, aber ab dem Viertel- und Halbfinale auf jeden Fall. Vor 20 Jahren war die Qualität noch nicht so gut. Sie waren schwächer und sind nun athletischer geworden. Mir gefällt besonders, dass die Frauen nicht bei jedem Foul drei Minuten auf dem Boden liegen und jammern. Es wird aber auch nicht ganz so hart gespielt, was ich auch positiv sehe. Sie sind recht erfolgreich und mehrfache Europameister. Sie haben sich toll entwickelt - Werner Röske aus Braunschweig

Mit Bach und Luther ins 20. Jahrhundert

Diesjähriger Sommerserenaden-Abschluss mit dem Posaunenquartett „Opus 4“ und Organist Denny Wilke

Bad Fallingbostel (wb/rie). Am Mittwoch, 2. August, findet die Sommerserenade in Bad Fallingbostel ihren Ausklang. Zu Gast ist ab 20 Uhr in der St.-Dionysius-Kirche das Posaunenquartett „Opus 4“.

„Opus 4“ wurde von Mitgliedern des Gewandhausorchesters zu Leipzig 1994 gegründet und vereinigt vier hervorragende Posaunisten. Heute besteht das Ensemble aus dem Leiter Jörg Richter, Mitbegründer Dirk Lehmann (beide vom Gewandhausorchester Leipzig) sowie Stephan Meiner, der freischaffender Musiker ist, und Wolfram Kuhnt, Bassposaunist bei der Staatskapelle Halle.

Denny Wilke gestaltet das Programm an der Orgel mit.

Das umfangreiche Repertoire des Quartetts umfasst Bläsermusik aus fünf Jahrhunderten. Wie auch die Wiener und Berliner Philharmoniker spielen die Posaunisten auf deutschen Instrumenten (Kruspe-Posaunen) und geben damit dem Posaunensatz einen typischen, homogenen, weichen Klang, der sich von den heute in aller Regel „amerikanisierten“ Blechbläsergruppen der Orchester deutlich unterscheidet.

In diesem Jahr wird wieder der Organist Denny Wilke das Programm mitgestalten. 2008 übernahm er die künstlerische Leitung der „Mühlhäuser Marienkonzerte" in Mühlhausen/Thüringen. 2009 wurde er dort zum Stadtorganisten der Marienkirche berufen.

Das Posaunenquartett „Opus 4“ spielt zum Abschluss der Sommerserenade in Bad Fallingbostel.

Verlierer der Inklusion stehen auf der Warteliste

Hodenhagen (kk/rie). Auf Einladung der Landtagsabgeordneten Gudrun Pieper und des CDU-Samtgemeindeverbands Ahlden fand eine Diskussionsrunde zur Inklusion statt. Intensiv wurde mit Schulleitern der hiesigen Grund- und Förderschulen in der Grundschule Hodenhagen über die Umsetzung der Inklusion und den Erhalt der Förderschulen diskutiert.

Sowohl die Schulleiter als auch die Vertreter der Politik waren sich einig: Kinder mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen sind auf besondere Unterstützung angewiesen. Dabei sei die Inklusion an den Schulen ein erstrebenswertes Ziel. Entscheidend sei jedoch, dass jeder Schüler, unabhängig vom Lernort, eine fachlich fundierte Förderung erhalte. Julia Rühmkorf, Schulleiterin der Grundschule Hodenhagen, erläuterte, dass eine gelungene Inklusion bereits an den Rahmenbedingungen scheitere.

„Es fehlen in den Klassen Lehrer, die ausgebildet sind behinderte und nichtbehinderte Kinder gleichzeitig zu unterrichten und zu fördern. Die Auflösung von Förderschulen ist ein fataler Schritt, unter dem gerade behinderte Kinder leiden müssen. Sonderpädagogen können das mit ihren begrenzten Stunden nicht stemmen“, weiß die Schulleiterin aus eigener Erfahrung. „Schon jetzt müssen wir unsere Standards herunterschrauben, da sie von den Schülerinnen und Schülern sonst nicht mehr bewältigt werden können“, ergänzt sie. Dadurch werde es schwieriger gleichzeitig die sehr schwachen und die sehr starken Schüler zu erreichen. Dem gerecht zu werden stelle die Lehrer vor immer größere Herausforderungen.

Schulleiter Burkhard Will berichtete, dass die Förderschule in Schwarmstedt nach wie vor sehr gefragt sei. Momentan habe er sogar zehn Schüler auf seiner Warteliste. „Diese ‚Inklusionsverlierer‘ machen deutlich, dass der Besuch einer Förderschule für manche Kinder und Jugendliche weiterhin der richtige Bildungsweg ist “, so Will. Ein Pluspunkt sei die optimale Kooperation mit der KGS Schwarmstedt: „Wir haben an unserer Förderschule ein kleines beschütztes System mit ca. zehn Schülern pro Klasse. Wenn die Schüler dazu bereit sind, dann haben sie aber die Möglichkeit an der KGS auszuprobieren, ob der Unterricht im großen Rahmen für sie infrage kommt.“

Über die Umsetzung der Inklusion und den Erhalt der Förderschulen diskutierten die Schulleiter der Grund- und Förderschulen mit CDU-Politikern.

Gudrun Pieper stimmte zu, dass Eltern mit ihren Kindern selbst entscheiden sollten, welche Schulform die Beste für sie sei. Damit eine echte Wahlfreiheit gewährleistet sei, sei der Erhalt der Förderschulen neben den Inklusionsklassen an Regelschulen unabdingbar. Denn jeder Schüler, mit seinen Stärken und Schwächen, habe eine gleichwertige Teilhabe an der Gesellschaft verdient. „Es braucht bessere Konzepte, mehr Flexibilität und vor allem mehr Personal. Das wird mehr Geld kosten. Doch es scheint der einzige Weg zu sein, um Inklusion zu bewältigen, denn eine komplette Rückkehr zum alten System wird nicht mehr möglich sein“, so Pieper.

Auch über die Notwendigkeit eines Schulbegleiters wurde kontrovers diskutiert. Florian Lies, Schulleiter der Pestalozzi-Schule in Walsrode, sieht die Schulbegleiter einerseits eher als Lückenfüller bei Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten, die einen effektiven Lernprozess verhindern, indem sie die Kinder „doppelt besonders“ machen. Andere Schulleiter würden andererseits eine feste Anzahl an Schulbegleitern an jeder Schule begrüßen, um die Betreuung der Kinder in den Klassen abzusichern. Einigkeit bestand darin, dass Schulbegleiter dem Kind nur für eine befristete Zeit zugeteilt werden sollten, um die freie Entfaltung nicht zu behindern.

Eiscreme – Sorbet, Granité & Co.

Ob als Erfrischung an einem heißen Sommertag, köstliches Dessert oder kleiner Snack für zwischendurch: Eis kommt immer gut an. Autorin Eliq Maranik beweist mit fruchtigen und milchhaltigen Eiscremes, Sorbets, Granités und Stieleis, wie vielfältig der eiskalte Genuss sein kann. Rezepte für Saucen und Garnituren runden das Buch ab. Einfach lecker!

gebunden
172 mm x 216 mm
80 Seiten

€ 4,99

Ice Cream Sandwiches

Ob als frische und köstliche Leckerei für zwischendurch oder als originelles Dessert: Ice Cream Sandwiches sind eine Kombination aus selbstgemachten Küchlein, Keksen und Eissorten. Einfach lecker – diese Kreationen werden Sie zum Schmelzen bringen.

gebunden
179 mm x 219 mm
80 Seiten

€ 4,99

Walsroder Zeitung

Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!

J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 60 05-0 · www.wz-net.de

„Riesenwels“ gefangen

Schwarmstedt (bb/rie). Günter Wiechers aus Bothmer fing mit einem kleinen Spinner (auch Blinker genannt) einen 1,41 Meter langen „Riesenwels“ in der Leine im Schwarmstedter Hafen. Da der Kassenwart des Angelsportvereins Schwarmstedt „Aller-Leine“ nur mit leichter Spinnrute unterwegs war, benötigte er rund 45 Minuten, um den Wels sicher ans Ufer zu bugsieren. Der Fisch wog etwa zehn Kilogramm. Bereits vergangenes Jahr vermeldete der Verein den Fang eines 1,57 Meter langen Welses. Augenzeugenberichten nach werden in den nächsten Jahren noch mehr Großfänge erwartet.

Der Gesundheitstipp

Bauch-Beine-Po

Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut
Walsrode

Zwar ist es richtig, dass Muskeln Energie verbrauchen, wenn sie trainiert werden, aber diese Energie holen sie sich als erstes aus dem Muskel selbst. Es werden die Glykogen und Fettreserven angezapft. Nur leider sind die Fettzellen, die zwischen den Muskelfasern liegen, nicht wirklich relevant. Das Fett, das wir eigentlich loswerden wollen, bleibt vom Bauchtraining und Co. unberührt.
Aber erst, wenn diese Fettpölsterchen weg sind, kann man sehen, dass der Körper durch das Training gestrafft wurde.
Entscheidend dafür ist eine negative Energiebilanz: Wir müssen mehr Energie durch Bewegung verbrauchen, als wir sie in Form von Kalorien aufnehmen.
Dennoch ist Muskeltraining sinnvoll zum Abnehmen, egal ob wir im Bauch-Beine-Po-Kurs trainieren oder an Geräten. Nicht, weil der Bauch dadurch flach wird, sondern weil es hilft, das Gewicht zu kontrollieren. Der Grund: Wenn wir nichts dagegen tun, wird unsere Muskulatur mit zunehmendem Alter schwächer und gleichzeitig steigt der Körperfettanteil.
Wer durch Muskeltraining die Muskelmasse in seinem Körper um ein Kilogramm erhöht, verbrennt pro Tag 50 bis 70 Kalorien mehr. Der Grund: Unsere Muskulatur verbraucht in Ruhe etwa 30-mal mehr Energie als unser Fettgewebe.
Mit genügend Sport können wir unseren Stoffwechsel und Energieverbrauch so „tunen", dass sich die Pizza gar nicht erst auf die Hüften festsetzt.

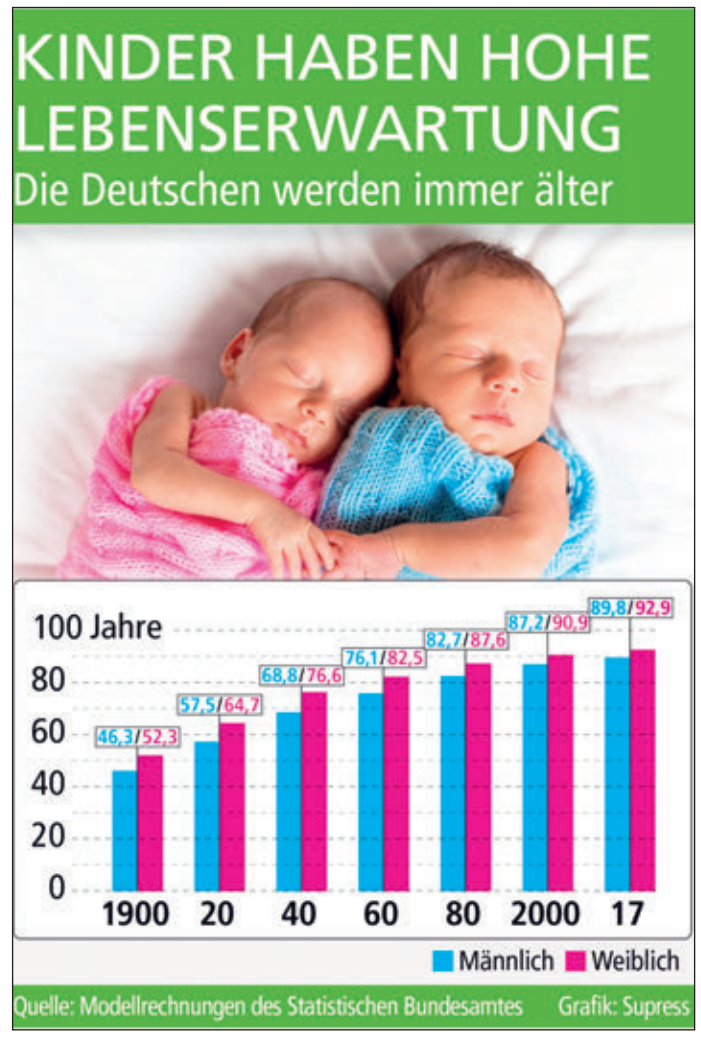
Radtour „Auf zu den dicken Blauen"

Hodenhagen. Der Verkehrsverein SG Ahlden lädt alle Radwanderfreunde zur Tour „Auf zu den dicken Blauen" für Mittwoch, 2. August, ein. Treffen ist um 13 Uhr am Rathaus Hodenhagen. Die rund 40 Kilometer lange Strecke führt über Ahlden, Eilte und Bosse nach Lichtenhorst (Kl. Moorcafe). Danach geht es über Frankenfelder Forsthaus, Bosse, Eilte und Ahlden zurück nach Hodenhagen. Weitere Infos bei Dieter Wobker, Telefon (05164) 742.

Kinder haben hohe Lebenserwartung

Die Deutschen werden immer älter - Medizin steht vor neuen Herausforderungen

Walsrode (sup/rie). Ein in diesem Jahr geborenes Mädchen hat in Deutschland eine durchschnittliche Lebenserwartung von 92,9 Jahren, ein Junge kommt auf 89,8 Jahre. Grundlage dieser Schätzungen des Statistischen Bundesamtes (Wiesbaden) sind Modellrechnungen, die auf den so genannten Kohortensterbetafeln der Geburtsjahrgänge von 1871 bis 2017 basieren. Voraussetzung für diese Vorhersagen ist den Statistikern zufolge, dass der Trend zu einem immer längeren Leben anhält.
Die im Vergleich zum Anfang des letzten Jahrhunderts nahezu verdoppelte Lebenserwartung ist vor allem durch gute Ernährung und bessere medizinische Versorgung möglich geworden. Die kontinuierlich gestiegene Lebensdauer stellt die Medizin aber auch vor neue Herausforderungen: Das Reparieren oder Ersetzen von altersbedingt verschlissenen bzw. erkrankten Geweben oder Organen gewinnt zunehmend an Bedeutung.
Im Mittelpunkt dieser Regenerativen Medizin steht das hohe Potenzial von Tissue Engineering, also dem künstlichen Anzüchten von Gewebe auf unterschiedlichen natürlichen oder bioverträglichen Materialgerüsten zu therapeutischen Zwecken. Hierzu werden dem Patienten Zellen entnommen, die dann im Labor vermehrt und ihm anschließend wieder implantiert werden. Mit dieser Methode sind bereits erfolgreich Gefäßprothesen und Herzklappen gezüchtet worden.
Eine erhebliche Ausweitung der Möglichkeiten von Tissue Engineering erhoffen sich Wissenschaftler durch den Einsatz von mesenchymalen Stammzellen (MSC). „Solche Stammzellen können dazu beitragen, verschiedene Gewebeverbände und zukünftig vielleicht auch ganze Organe nachzubilden", erläutert PhD Michael Cross (Experte für Stammzellforschung am Universitätsklinikum Leipzig). Weltweit werden derzeit in über 700 klinischen Studien medizinische Anwendungen von MSC erforscht.
In diesem Zusammenhang ist es eine wichtige Information für werdende Eltern, dass sie schon bei der Geburt ihres Kindes Vorsorge treffen können, damit die besonders wertvollen Stammzellen aus der Nabelschnur nicht ungenutzt im Klinikmüll landen. „Stammzellen aus dem Nabelschnurblut sowie dem Nabelschnurgewebe sind vital sowie unbelastet und bieten von den adulten (erwachsenen) Stammzellen des Menschen das größte Vermehrungs- und Spezialisierungspotenzial", erklärt der Experte für Stammzellmedizin Dr. Marcus Mannel (Ad libitum Medical Services, Berlin). Angesichts der enormen Lebenserwartung, die heute geborene Kinder haben, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass sie im Laufe ihres Lebens von ihrem eigenen Stammzelldepot profitieren werden.



DELFI®
Denken Entwickeln
Lieben Fühlen Individuell

DELFI®-Kurs: Ab August beginnen in Walsrode neue DELFI®-Kurse für Babys, die in 2017 geboren sind (auch samstags). **Mit dem Code „Zeitung2017" erhalten die ersten 20 Anmelder einen Rabatt von 20%**. DELFI® wurde entwickelt, um junge Eltern und ihr Baby im ersten Lebensjahr zu begleiten. Angeboten werden entsprechend des Entwicklungsstandes Bewegungs- und Wahrnehmungsermutigungen, Haltegriffe, Berührungs- und Fingerspiele sowie Lieder.
Im Mittelpunkt stehen die Kinder mit ihrer Bewegungs- und Sinnesentwicklung und die Festigung der Bindung zu seinen Eltern. **Anmeldungen** www.delfi-walsrode.de

U11-Junioren von Germania Walsrode feiern Meisterschaft und Aufstieg

Walsrode (sm/rie). Die Freude über den Aufstieg ist bei den E1-Juniorenfußballern (Jahrgang 2006) von Germania Walsrode groß. Nach zwei Jahren Abwesenheit sind die U11-Junioren wieder in die Kreisliga zurückgekehrt.
Die E1-Junioren machten nach dem vorzeitigen Aufstieg den Staffelsieg am letzten Spieltag mit einem 2:1-Erfolg gegen den Nordkreis-Konkurrenten SG Wintermoor perfekt. Dabei drehte die Mannschaft einen frühen Rückstand.
Mit einem Torverhältnis von 80:19 Treffern aus 14 Spielen und 37 Punkten - es gab jeweils nur ein Unentschieden und eine Niederlage - holten sich die Germanen mit einem Zähler Vorsprung vor dem MTV Soltau die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse. Eine tolle Entwicklung, galt doch der Jahrgang 2006 vor zwei Jahren praktisch als aufgelöst. Nun sind insgesamt 16 Jungs wieder am Ball.
Das Trainer-Team um Adam Labus mit Jan Suhren, Michael Dröscher und Betreuer Volker Prigge blickt mehr als zufrieden auf die aktuelle Entwicklung seiner Schützlinge zurück, die immer mit großer Einsatzfreude bei der Sache waren und sich spielerisch toll entwickelt haben.

Die U11-Jugend von Germania Walsrode freut sich über den Staffelsieg und den Kreisliga-Aufstieg: (hinten, von links) Jan Suhren, Adam Labus, Volker Prigge, (Mitte, von links) Melvin Dröscher, Fynn Langguth, Max Peters, Sedat Tepedelen, Max Labus, Cevat Öküzbogan, Markus Milke, Valentin Tapprogge, Mohamet El-Gendi, (vorne, von links) Kevin Traube, Till Haase, Phil Ralf, Erik Müller und Dennis Wetzel. Es fehlen Michael Dröscher, Dilocan Duran und Liam McCusker.

Das erfolgreiche Team der Firma Ott Fahrzeugbau mit Geschäftsführer Dieter Bergstedt (2. von links) und Turniersponsor Lars Rosebrock (ganz links) vom Gasthaus Drommelbeck.

Fußballer von Ott Fahrzeugbau gewinnen Firmenturnier

Luttum (stl). Die Fußballer der Firma Ott Fahrzeugbau haben für eine Überraschung gesorgt und beim TSV Lohberg den Drommelbeck-Cup 2017 gewonnen. Im Finale setzte sich das Team mit 2:0 gegen Mars Petcare durch, Dritter des Firmenturniers wurde die Vertretung von Freizeitfahrzeuge Schmitz, die im Neunmeterschießen gegen die Vemag die Überhand behielt.
Elf Betriebe sowie das Flüchtlingsteam „Eritrea & Friends" hatten sich zum Firmenturnier angemeldet. In 30 Vorrundenspielen rollte der Ball auf der bestens präparierten Sportanlage in Luttum. In Gruppe A sicherte sich Boysen aus Achim souverän den ersten Platz, gefolgt von den punktgleichen Teams Röders (Soltau), Ott (Otersen/Verden) und Mars (Verden). In Gruppe B dominierten die Spielgemeinschaft Malereibetrieb Bellmer/Henca Immobilien (Luttum) sowie Dieteg Gerätebau (Walsrode), die sich ebenso wie Freizeitfahrzeuge Schmitz (Kirchboitzen) und Vemag für das Viertelfinale qualifizierten.
Im Viertelfinale war jedoch für die jeweiligen Erst- und Zweitplatzierten der Gruppenphase Schluss – die Außenseiter setzten sich überraschenderweise allesamt durch, wenn auch zumeist in einem spannenden Neumeterschießen.
Im Halbfinale siegte Mars ebenfalls vom „Punkt" aus gegen die Vemag und auch Ott gelang im Nachsitzen gegen Schmitz der Einzug ins Finale. Dort erzielten die grün-weißen Otersener einen schnellen Führungstreffer und anschließend sogar noch das 2:0.
Bei der Siegerehrung bedankte sich Fußball-Spartenleiter Steffen Lühning für die fairen Spiele sowie den ehrenamtlichen Einsatz aller Schiedsrichter und Helfer bei der Organisation des Turniers. Lars Rosebrock vom Vereinsgasthaus Drommelbeck überreichte als Sponsor die Pokale und Urkunden für die vier Erstplatzierten. Alle Ergebnisse im Internet unter www. tsvlohberg.de/drommelbeck-cup.

„Gemeinsam Spaß am Sport" beim TSV Grün-Weiß Otersen

Otersen (stl/rie). Der Vorstand des TSV Grün-Weiß Otersen plant gemeinsam mit seinen Übungsleitern eine Sportwoche, die ganz im Zeichen des Deutschen Sportabzeichens stehen soll. Neben den Vereinsmitgliedern sind auch Nichtmitglieder aus Otersen und den umliegenden Dörfern eingeladen, sich in den verschiedenen Disziplinen auszuprobieren.
Unter dem Motto „Gemeinsam Spaß am Sport" steht nicht der Leistungsdruck im Vordergrund – vielmehr will der TSV dazu aufrufen, „zusammen mit Freunden und Bekannten Sport zu treiben und sich am Sportabzeichen zu versuchen", freut sich Vorsitzender Ralf Störk auf viele Interessierte.
Die Sportwoche findet vom 7. bis 11. August statt, Beginn ist jeweils um 17 Uhr. Am Montag und Freitag werden auf dem Dorfplatz folgende Disziplinen angeboten: Laufen (Ausdauer), Walking, Radfahren, Schleuderball, Kugelstoßen, Medizinball, Schlagball, Seilspringen und Standweitsprung. Am Dienstag und Donnerstag besteht die Möglichkeit, ins „Verwell" zum Schwimmen zu fahren und am Mittwoch geht es auf den Sportplatz nach Kirchlinteln, wo weitere Leichtathletik-Angebote möglich sind: Sprint, Hochsprung, Weitsprung und ebenfalls Kugelstoßen.
Von Dienstag bis Donnerstag können sich Interessierte um 17 Uhr am Dorfladen in Otersen treffen, um Fahrgemeinschaften nach Verden bzw. Kirchlinteln zu bilden. Listen zum Eintragen liegen im Dorfladen aus.
Am Freitag bestehen auf dem Dorfplatz in Otersen neben den Leichtathletik-Disziplinen weitere Angebote: So soll das Thema „Gesunde Ernährung" in den Fokus gerückt werden und eine Obstbar wird bereitstehen. Ebenso öffnet die „Muckibude" im Häuslingshaus und die TSV-Sparten stellen sich vor.
Ab 19:30 Uhr laden dann die grün-weißen Fußballer zum „Cup der Dorfregion" ein und zum Abschluss der Sportwoche soll gegrillt werden. Das komplette Programm und alle Infos gibt es im Internet unter www.otersen.de/tsv/sportwoche.

Putzen für einen guten Zweck: Ingo Landsmann (rechts) und seine „Waschbären“, hier Thorsten Schneider, sammeln Geld für das Frauenschutzhaus.

Ein Euro pro Kunde wird für einen guten Zweck gespendet

Walrode (rie). Seit 27 Jahren sorgt Ingo Landsmann mit seinem Unternehmen „Die Waschbären“ dafür, dass man nach einer Reinigung kaum noch sieht, dass eine Scheibe im Fenster ist. Dabei ist er mit seinem Unternehmen in ganz Norddeutschland unterwegs.

Ingo Landsmann ist zudem sozial engagiert. Deshalb startet er am 1. August eine neue Sammelaktion. Bis kurz vor Weihnachten spendet er pro Kunde jeweils einen Euro. Nachdem bei der Aktion vor zwei Jahren für den Ambulanten Hospizdienst im Kirchenkreis Walsrode gesammelt wurde, geht das Geld diesmal an das Frauenschutzhaus in Walsrode. Die Einrichtung umfasst vier Wohnräume für acht bis zehn Personen. Dort finden Frauen in geschütztem Rahmen die nötige Ruhe, um Gewalterfahrungen zu verarbeiten und eine Zukunftsperspektive zu entwickeln. Dabei werden die Betroffenen von Mitarbeiterinnen des Vereins „Frauen helfen Frauen“ unterstützt.

Bunter Familien-Sonntag

20. Aller-Gottesdienst an und auf der Solarfähre zwischen Otersen und Westen

Otersen/Westen (stl/rie). Mit einem bunten Familienfest wird am Sonntag, 6. August, an der Fährstelle Otersen das Jubiläum „20 Jahre Aller-Gottesdienst – an und auf der Solar-Allerfähre“ gefeiert. Um 10 Uhr beginnt der Gottesdienst. Anschließend stehen kurze Rundfahrten mit dem Fährboot auf dem Programm. Pizza und Butterkuchen werden vor Ort gebacken, eine Hüfburg wird für die Kinder aufgebaut und eine kleine Bilderausstellung zeigt ausgewählte „Best of“-Fotos.

Die Luttumer Backmeister backen an der Fährstelle leckeren Butterkuchen und Simon Meyer sorgt für Pizza aus dem mobilen Backofen. Die Fährleute werden „solargekühlte“ Getränke anbieten. Mit der 1997 getauften Solarfähre, dem „schwimmendem Altar“ bei den Aller-Gottesdiensten seit 1997 wird es kurze Rundfahrten geben. An Bord des Solarbootes „Marie Hoffmann“ fand der 1. Aller-Gottesdienst mit den Pastorinnen Anke Döding (St. Jacobi-Kirchengemeinde Wittlohe) und Gabriele Delaminsky (St.-Annen-Kirchengemeinde Westen) statt, während die beiden Kirchengemeinden Westen und Wittlohe an beiden Allerufern Platz nahmen und den Gottesdienst feierten.

Seit vielen Jahren wird dieser besondere Gottesdienst nicht nur von zwei, sondern längst von vier Kirchengemeinden (Dörverden, Kirchlinteln, Westen und Wittlohe) an den Fährstellen vor der Kulisse der St.-Annen-Kirche gefeiert. Die Idee zum Aller-Gottesdienst wurde von den beiden Gründungs-Pastorinnen Anke Döding und Gabriele Delaminsky in Abstimmung mit dem Heimat- und Fährverein Otersen entwickelt. Anke Döding (jetzt in Wolfsburg) hat ihre Teilnahme am Jubiläums-Gottesdienst und am anschließenden Familienfest bereits zugesagt.

Die kleine Solarfähre „Marie Hoffmann“ wird bei den Aller-Gottesdiensten seit 1997 zum schwimmenden Altar, während die Kirchengemeinden aus der Region den besonderen Gottesdienst an beiden Ufern der Aller vor der herrlichen Kulisse von St.-Annen-Kirche und Amtshaus feiern.

Der Jubiläums-Gottesdienst wird von Pastorin Merle Oswich aus Kirchlinteln und Pastor Rolf Görnandt aus Dörverden ausgerichtet. Sie werden der Frage nachgehen, wie Christen heute das Salz der Erde sein können, von dem Jesus im Evangelium spricht. Und das ist in der sich immer stärker radikalisierenden Welt der Globalisierung nicht ohne. Für die Musik im Gottesdienst werden wie seit 20 Jahren üblich, die Posaunenchöre der Region mit vereinten Kräften Sorge tragen. Auch die beiden anderen Kirchengemeinden der Region, Westen und Wittlohe, werden an der Gestaltung beteiligt sein.

In den zurückliegenden 20 Jahren fand der Aller-Gottesdienst (fast) immer unter freiem Himmel statt. Einmal sollte der Gottesdienst aufgrund Schlechtwetter in der Westener Kirche stattfinden, aber kurz vor Beginn hatte der Wettergott ein Einsehen, so dass der Gottesdienst wieder an und auf der Allerfähre stattfinden konnte. Nur ein einziges Mal machte es Hochwasser während der Fährsaison erforderlich, den Gottesdienst in den Oterser Ortskern auf den Dorfplatz vor dem Fachwerkgiebel des Häuslingshauses zu verlegen.

Zu den besonderen Aller-Gottesdiensten wurden die Gottesdienste, die mit einer Taufe an Bord der Allerfähre verbunden waren. Sehr viele Teilnehmer zog es 2006 an die Aller, wo anschließend der bekannte Fernseh-Journalist und Buchautor Dr. Franz Alt aus Baden-Baden einen Vortrag „Deutschland ist erneuerbar“ hielt und für die Nutzung der Sonnenenergie und weiterer Erneuerbarer Energien warb. Die umweltfreundliche Solar-Allerfähre bezeichnete Dr. Franz Alt damals als „Leuchtturm-Projekt“. Am 6. August werden die Fährleute mit der neuen Solar-Allerfähre durchgehend bis 18 Uhr im Einsatz sein. Eine Bilder-Galerie mit Fotos aus den 20 Jahren Aller-Gottesdienst wurde bereits im Internet auf www.solar-allerfaehre.de veröffentlicht.

Monika Seidel, Präsidentin des Löns-Verbandes, übergab den von ihr gestifteten Wanderpokal an die Nachwuchskicker der FJSG Allertal/Düshorn.

FJSG Allertal/Düshorn erster Sieger des Hermann-Löns-Cups

Walsrode (sm/rie). Rund 50 Kinder aus fünf verschiedenen G-Jugend-Fußballmannschaften (FJSG Allertal/Düshorn, SG Fulde, JSG Rethem, VfB Vorbrück Walsrode und der Gastgeber) waren der Einladung von Germania Walsrode gefolgt, um erstmalig unter dem Motto „Klein, aber fein" den Wanderpokal der Hermann-Löns-Stiftung auszuspielen. Für die mitgereisten Fangemeinden aus Eltern, Geschwistern, Oma und Opa gab es packende und spannende Spiele zu beklatschen.

Als Schirmherrin der Veranstaltung und Stifterin des Wanderpokals ließ es sich Monika Seidel nicht nehmen, am Turniertag bei der Premiere vor Ort zu sein. Als Präsidentin des Löns-Verbandes in Deutschland und Österreich und ebenso Vorsitzende des 2010 gegründeten Trägervereins des Walsroder Heidemuseums war sie im vergangenen Jahr mit der Idee an Germania Walsrode heran getreten, aus Anlass des 150-jährigen Geburtstages des bekannten Heidedichters und „Sohnes" der Stadt Walsrode im Jubiläumsjahr des Vereins 2016 einen Wanderpokal zu stiften und somit ein neues Traditionsturnier mit dem Fokus auf die Jugend in Erinnerung an den berühmten „Einwohner" der Stadt ins Leben zu rufen.

Gespielt wurde ein Kurzturnier nach den Regeln der „Fair-Play-Liga", wie es bei den Nachwuchskickern durch die bisher ausgetragenen G-Jugend Staffelspieltage im Heidekreis bereits bestens bekannt ist. Die Spielzeit betrug jeweils zwölf Minuten und es wurde ohne Schiedsrichter gespielt. Die Aktiven trafen die Entscheidungen selbst auf dem Platz. Die Einhaltung der Grundregeln (Einwurf, Abstoß/Abschlag, Eckball, im Ausnahmefall Freistoß) wurden von den jeweiligen Trainern überwacht.

Die FJSG Allertal/Düshorn hatte abschließend die Nase vorn. Mit drei Siegen und einem Unentschieden holten sich die Nachwuchskicker den Wanderpokal. Monika Seidel zeigte sich äußerst beeindruckt über die fußballerischen Fähigkeiten der doch noch so jungen Talente und überreichte mit großer Freude den von ihr gestifteten Preis.

Tiere, Theater und Tafelfreuden

3. Bio-Bauernmarkt bietet in Riepe am heutigen Sonntag buntes Programm

Bad Fallingbostel (uh/rie). Sieben Biobauern aus Riepe und Umgebung laden am heutigen Sonntag zum dritten gemeinsamen Bauernmarkt auf den Oesenhof in Bad Fallingbostel, Riepe 8, ein. Der Markt ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Gastgeber des Bauernmarktes sind Eva und Jan Meyerhoff, die den Hof bewirtschaften.

„Wir haben ein schönes Programm zusammengestellt, das besonders Kinder ansprechen wird", sagt Eva Meyerhoff. Viele Tiere werden auf dem Bauernmarkt zu sehen sein. Der Hof Eilte wird seine Wasserbüffel mitbringen. Kühe sind zu sehen, Schweine, Hühner und die kleinsten Nutztiere in der Landwirtschaft, die Bienen. Die Bienen kommen vom Lohmannshof, einem der sieben Höfe, die sich an dem Bauernmarkt beteiligen. Die Besucher können den Bienen am Schaukasten ganz nah kommen.

Auch viele angebotene Speisen und Getränke werden mit den Tieren zu tun haben. Es wird Wasserbüffel-Mozzarella aufgetischt und Honig und es gibt gegrillte Würstchen von Bio-Schwein und -Rind.

In diesem Jahr richtet die Landwirtsfamile Meyerhoff am heutigen Sonntag den Bauernmarkt aus. Insgesamt beteiligen sich sieben Bio-Höfe aus der Region an dem Fest.

Ein Landwirt stellt verschiedene Geflügelprodukte vor, darunter „Hühnchen im Glas" aus seinem Bruderhahn-Projekt.

Das kulturelle Programm bietet Live-Musik und zwei Puppentheater-Aufführungen vom Hermannshof-Theater. Um 13 Uhr sind „Die drei kleinen Schweinchen und der Wolf" auf der Bühne, um 15 Uhr „Dornröschen". Der Eintritt ist frei.

Sanierung der Brücke Ostdeutsche Allee umfangreicher als geplant

Walsrode (kb/rie). Die Stadt Walsrode teilt mit, dass bei den geplanten Sanierungsarbeiten an der Brücke Ostdeutsche Allee über die Böhme, die mit Beginn der Sommerferien begonnen haben, nach Freilegen der Tragkonstruktion deutlich wurde, dass die Schäden an der Brücke weitaus größer sind, als im seinerzeit erstellten Untersuchungsbericht festgestellt worden ist. Dies bedeutet unter anderem, dass die Sanierung der Brücke den ursprünglich festgelegten Kostenrahmen erheblich übersteigen dürfte.

Bevor jedoch mit den weiteren Arbeiten zu dieser umfangreichen Maßnahme begonnen werden kann, müssen sich die politischen Gremien der Stadt Walsrode mit der neuen Situation auseinandersetzen.

Dazu wird sich im August der zuständige Ausschuss für Bauen, Planen, Umwelt und Verkehr mit der Thematik befassen. Den Ausschussmitgliedern wird in öffentlicher Sitzung der Sachverhalt erläutert werden. Dann wird von den Ausschussmitgliedern entschieden, wie und mit welchen Beträgen die nun notwendige aufwändigere Sanierung durchgeführt werden soll.

Um nach den Ferien in jedem Fall den Fußgängerverkehr zwischen Bahnhof, Ostdeutscher Allee und Gymnasium gewährleisten zu können, wird dazu zunächst eine provisorische Brücke errichtet werden.

Diese wird nur etwa zwei Meter breit sein und lediglich für Fußgänger frei gegeben. Das Befahren der Brücke mit Fahrrädern ist nicht zulässig.

Grillabend auf dem Düshorner Pfarrhof

Düshorn. Am Donnerstag, 3. August, lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Düshorn-Ostenholz zu einem Grillabend auf dem Düshorner Pfarrhof ein. Ab 18 Uhr gibt es leckeres Gegrilltes und kühle Getränke, am späteren Abend Lieder am Lagerfeuer. Bei schlechtem Wetter finden die Besucher im Gemeindehaus ein trockenes Plätzchen. Eingeladen sind alle, die Lust haben. Der Erlös des Abends kommt der Sanierung der Düshorner Kirche zugute.

„True Collins" begeistert wieder die Partygäste

Walsrode. „Mama", No son of mine", „In the air tonight" oder „Land of Confusion" - die Hits von Genesis und Phil Collins versetzten die zahlreichen Besucher des Sommerfestes in der Walsroder Eckernworth wieder in beste Stimmung. Dafür sorgten einmal mehr „True Collins" um Frontsänger Tom Ludwig, die die weltbekannten Titel der Engländer fast originalgetreu vortrugen, unterstützt durch eine stilechte Bühnenshow. Und auch das Wetter trug zum Gelingen der Veranstaltung bei - nach den Regenfällen den ganzen Tag über, blieb es während des Konzertes trocken. Nach dessen Beendigung ging es mit einer Aftershow-Party und einem DJ noch weiter. Für das Leibliche Wohl der Partygäste hatte die Familie Meyer an mehreren Stationen gesorgt.

12. AUGUST 2017
11:00 - 18:00 UHR

DAS GROSSE FEST AM KLOSTERSEE
ZUM 150-JÄHRIGEN JUBILÄUM

LIVE-MUSIK MIT MR. MOONLIGHT UND DEM POLIZEIORCHESTER HÜPFBURG | GROSSE SCHLEMMERMEILE | COFFEEBIKE SEIFENBLASENKÜNSTLER | KINDERSCHMINKEN | KLOSTERFÜHRUNGEN MIT MÄRCHENERZÄHLERIN | ZIRKUS LILLEPUT

150 JAHRE 1867 2017 Walsroder Zeitung

An der Ausleihtheke Stadtbücherei Munster: Andrea Geiseler (Mitarbeiterin der Stadtbücherei Munster) mit Elina Greve, die mit ihrem Leseausweis Bücher für den Juniorleseclub ausleiht.

Leseausweis für die Schultüte

Walsrode (sa/rie). Jetzt ist es wieder soweit: Die Schulanfänger werden eingeschult und fiebern ihrem neuen Lebensabschnitt entgegen. Dabei darf natürlich auch die Schultüte nicht fehlen. Neben den obligatorischen Süßigkeiten bieten die Bibliotheken im Heidekreis wieder eine gute Ergänzung an: den ersten eigenen Büchereiausweis.

Je nach Interesse können sich die Kinder Bücher mit Erzählungen für Leseanfänger, Sachbücher, DVDs, Hörbücher, CDs, elektronische und Gesellschaftsspiele ausleihen. Zum Schulanfang gibt es in einigen Bibliotheken zum nett verpackten Leseausweis eine Kleinigkeit dazu; in anderen eine kleine Überraschung bei der ersten Ausleihe.

Gegen Vorlage eines Personalausweises erhalten die Erziehungsberechtigten den kostenlosen Leseausweis für ihr Kind unter anderem in der Stadtbücherei Bad Fallingbostel/Dorfmark (Telefon 05162/1358), Stadtbücherei Walsrode (05161/609752) und Gemeindebücherei Bomlitz (05161/949996).

Auch die Fahrbücherei des Landkreises macht bei der Aktion mit - Haltestellen und Zeiten können unter www.fahrbuecherei-heidekreis.de oder telefonisch unter Telefon (05191) 970624 nachgefragt werden.

Programm für die ganze Familie

Country-Frühschoppen in Neuenkirchen lockt mit Livemusik von Hermann Lammers Meyer

Neuenkirchen (mb/rie). Country-Fans und Freunde guter Livemusik sollten sich Sonntag, 6. August, rot im Kalender anstreichen. Aber auch für den sonntäglichen Familienausflug soll der Platz vor der Schützenhalle im Sticht Anlaufpunkt werden. Für die Veranstaltung hat der Schützen-Corps Neuenkirchen wieder ein buntes Programm zusammengestellt. Bereits zum 21. Mal findet der beliebte Musikfrühschoppen statt.

Ab 11 Uhr wird Hermann Lammers Meyer mit seiner Band die Bühne entern. Lammers wurde erst 2015 mit dem deutschen Country-Preis als „Sänger des Jahres“ ausgezeichnet und ist eine echte Größe in der deutschen Countryszene.

Seit über 40 Jahren ist er mit seiner Band in Sachen Country-Music auf europäischen Straßen unterwegs, auch Ausflüge in das Mutterland der Musik, Texas und Tennessee, wurden absolviert, und das mit großem Erfolg.

Jedoch besteht das Repertoire ihrer witzig, spritzigen Show nicht nur mehr aus beliebten Klassikern des Genres, wie „Jambalaya“ und „Good Hearted Woman“, im Gegenteil, Bandleader Hermann Lammers Meyer hat in der Zwischenzeit einen Großteil seines Bühnenrepertoires selbst komponiert und getextet und somit eigene Klassiker geschaffen, wie seine deutschen Songs „Liebe Mama“ oder „Bauer Barnes Mühle“, „Marie, Oh Maria“ (mit dem plattdeutschen Flair) oder seine englisch getexteten Lieder „Above All“ und „Moonshine Ladies“, die sogar in den USA Spitzenpositionen in Radio Charts hielten.

Hermann Lammers Meyer und seine Band gehören zu den Größen der deutschen Countryszene. Am 6. August spielen sie beim Country-Frühschoppen in Neuenkirchen.

Neben einem Stand mit großem Sortiment an Westernartikeln gibt es beim Country-Frühschoppen traditionelle Westernsteaks vom Grill. Außerdem werden Wurstspezialitäten vom Rost, Leberkäse, Sahnehering, Pommes Frites und frische Bratkartoffeln angeboten. Kaffee und selbst gebackener Kuchen runden das Angebot an. Eine Hüpfburg und Kinderschminken machen das Familienprogramm komplett. Der Country-Frühschoppen endet gegen 15 Uhr. Sollte es regnen, wird die Veranstaltung in die benachbarte Schützenhalle verlegt.

18. Heidelbeerfest in Grethem

Ein Fest mit Tradition am 30. Juli ab 11 Uhr

GELATO MICHELE

Wir sind auch mit dabei!

Bestellung unter Tel. 0 51 62 / 22 85 oder info@gelato-michele.de

Lieferung möglich! – www.gelato-michele.de

Buntes Veranstaltungsprogramm und vielseitige Angebote rund um die Heidelbeere

Krönung der Heidelbeer-Königin Lina I. am Nachmittag

Grethem. Das Heidelbeerfest ist mittlerweile zu einer festen Tradition in Grethem geworden. Auf dem Gelände der Familie Badenhop wird am heutigen Sonntag wieder kräftig gefeiert.

Das Heidelbeerfest wird bereits um 11 Uhr beginnen und den Gästen eine kulinarische Vielfalt bieten, die aus Heidelbeeren hergestellt werden. Heidelbeeren in Form von Marmelade, Likör, Wein, Saft und so weiter werden den Gästen angeboten. Außerdem wurde ein besonderes Speiseeis namens „Heidelbeertraum“ kreiert, welches im neuen Café angeboten wird.

Als kulinarisches Highlight bereitet das Backhaus Eilvese köstliche Spanferkel und Weißkrautsalat für die Besucher zu. Weiterhin werden deftige Leckereien vom Grill sowie geräucherte Fische angeboten und für den Nachtisch steht ein Eiswagen parat. Für die kleinen Besucher werden Süßigkeiten im Stroh versteckt, die es spielerisch zu finden gilt. Am Nachmittag verwöhnt die Bäckerei Marquardt die Gäste mit leckeren Kuchen und Kaffee.

- Kunsthandwerk
- Hüpfburg
- Viele Leckereien

Um zirka 15 Uhr wird Lina I. zur neuen Heidelbeerkönigin gekrönt. Den Kindern steht eine große Fläche zur Verfügung, auf der sie toben, reiten und spielen können. Eine Hüpfburg und Riesenbausteine erweitern das Angebot für die jüngsten Besucher. Neben verschiedenen Aktionen findet auch ein kostenloses Bullriding für die Mutigen statt. Dabei entsteht bestimmt das ein oder andere lustige „Familienfoto“.

Wer sich für den Heidelbeeranbau interessiert, darf sich in der großen Halle umsehen, in der die gesunden blauen Früchte weiterverarbeitet werden. Auch können Heidelbeeren in unterschiedlichen Variationen erstanden werden. Honigfreunde dürfen sich durch einen Imker aufklären lassen, der Rede und Antwort steht und dessen Produkte käuflich zu erwerben sind.

Überdies sind bei einem Gewinnspiel Preise von den Gästen zu gewinnen. Am Nachmittag wird die frisch gebackene Heidelbeerkönigin die Verlosungsaktion tatkräftig unterstützen.

Die musikalische Unterhaltung wird nach bewährter Art Willi Nagel vornehmen.

Verschiedenste Kunsthandwerker runden das vielfältige Programm ab. So werden unter anderem Gartenkeramik, kunstvolle Textilarbeiten, Blumen, Schmuck, Holzarbeiten, Käsespezialitäten und Schinken gezeigt und angeboten. Einem Besenbinder dürfen Interessierte bei seiner Arbeit gerne zuschauen.

Bleibt nur noch, auf trockenes Wetter zu hoffen. Jetzt heißt es: Daumen drücken.

18. Heidelbeerfest in Grethem

am Sonntag, 30. Juli 2017, ab 11:00 Uhr

mit der Krönung der neuen Heidelbeerkönigin Lina I.

Neben verschiedenen Attraktionen ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Alles „Rund um die Blaubeeren“

- **Besichtigung der Produktionshalle**
- **Kinderprogramm**
- **Spanferkel +** Weißkrautsalat von Backhaus Eilvese, Kuchen von der Bäckerei Marquardt

VERLOSUNGSAKTION **mit der Heidelbeerkönigin!**

Kostenlos Bullriding

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Heermanns Blaubeerland

Hauptstr. 35 · Grethem · Telefon 0 51 64 / 83 23

MEINE BESTENS-UMGELEITETE
Lieblingsapotheke
Information

Aus Liebe zu Ihrer Gesundheit.
Bitte ausschneiden

Kurze intensive industrielle Blütezeit

Heute Eröffnung der Informationsstätte für den Kalibergbau in Hülsen und im Aller-Leine-Tal

Dörverden (rg/rie). Am heutigen Sonntag wird um 14:30 Uhr die „Informationsstätte für den Kalibergbau in Hülsen und im Aller-Leine-Tal“ durch den Bürgermeister der Gemeinde Dörverden Alexander von Seggern feierlich eröffnet. Neben den geladenen Gästen ist auch den Besuchern die Möglichkeit gegeben, die Infostätte erstmalig zu besichtigen. Zudem bietet der Kulturförderkreis Hülsen an seinem „Backtag“ die Gelegenheit auf Kaffee und frisch gebackenen Kuchen.
Die Infostätte wurde unter der Projektträgerschaft der Gemeinde Dörverden durch den Kulturförderkreis Hülsen als Projektpartner in Eigenleistung hergerichtet und über die Fördermaßnahme „Leader“ durch die Europäische Union mit Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) gefördert.
Die Infostätte ist in einem ehemaligen Schafstall untergebracht und fügt sich gefällig in das Bild des Schafstallviertels ein. Sie bildet einen zentralen Anlaufpunkt für den regionalen Kalibergbau zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Mit der Fertigstellung der Infostätte ist durch die integrierte Ausstellung umfangreicher Exponate aus dem Kalibergbau, den Erklärungen zu den Exponaten, den beschriebenen und bebilderten Schautafeln, dem Einsatz digitaler Medien sowie dem liebevoll nachempfundenen Stollen insgesamt eine kleine, aber beeindruckende Ausstellung mit viel Liebe zum Detail entstanden. Den Besuchern steht die Möglichkeit offen, sich umfänglich über den Abbau von Kalisalzen in früheren Zeiten zu informieren und sich auf eine Zeitreise in die Welt des Kalibergbaus im Aller-Leine-Tal zu begeben. Dabei stellt die Infostätte einen direkten Bezug zum damaligen Kalistandort Hülsen und der Aller-Leine-Tal Region her.
Die zahlreichen Exponate stammen aus einer ehemals, privaten Sammlung von Gunter Schäffler und wurden dem Kulturförderkreis Hülsen als Leihgabe der Gemeinde Häuslingen zur Verfügung gestellt.
Das Informationsangebot zur Kaligeschichte wird durch die Radwegezubringer zu den ehemaligen Kalistandorten am Aller-Radweg und dem Buch „Kalifieber“ von Stephan Heinemann erweitert und abgerundet. Die kurze, aber intensive industrielle Blütezeit in den ehemaligen Kaliorten des Aller-Leine-Tals wurde von einer regionalen Arbeitsgruppe aufgearbeitet, um die sehenswerten Reste einer vergangenen Industriekultur für Besucher und Bewohner der Region zugänglich zu machen.

In einem ehemaligen Schafstall ist die Informationsstätte für den Kalibergbau in Hülsen und im Aller-Leine-Tal ab heute zu sehen.

Montags-Tanzgruppe beim TVJ Walsrode

Walsrode. Die Teilnehmer eines Workshops für Anfänger beim TVJ Walsrode möchten das Tanzen montags ab 18:15 Uhr in einer Gruppe mit wöchentlichem Training unbefristet fortsetzen. Um mit dem Übungsbetrieb schon bald beginnen zu können, werden noch Interessierte gesucht. Unterrichtet werden alle Standard- und Lateinamerikanischen Tänze mit den international üblichen Figuren, aber auch Discofox, Salsa/Mambo und diverse Gruppentänze (Linedance). Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Training findet in der Tanzsporthalle der Südschule, Prager Straße 2, statt.
Interessenten können sich unter Telefon (05161) 5137 oder per E-Mail tanz@tvjahn-walsrode.de näher informieren und anmelden. Sobald genügend Anmeldungen vorliegen, werden alle über den Starttermin informiert.

Bunter Nachmittag beim Seniorenbeirat

Schwarmstedt. „Wenn einer eine Reise tut... Kennen Sie Deutschland? - unter diesem Motto steht ein bunter Nachmittag beim Seniorenbeirat Schwarmstedt am Donnerstag, 3. August, ab 16 Uhr, Hauptstraße 4. Es gibt wieder Kaffee, Tee und Kekse.

Mit Achtsamkeit zum Wohlfühlgewicht beim Verein „EssLust“

Walsrode. „Achtsamkeit ist in aller Munde“, so auch im neuen Angebot vom Verein „EssLust“. „Ich bin überzeugt, dass das alltägliche Essen eine weise Entscheidung sein kann, die uns zufrieden macht und wirklich nährt“, so die 1. Vorsitzende Claudia Kapahnke-Blaase. Oft bekommen wir gar nicht mit, was oder wie viel wir essen. Da wird zwischendurch in die Naschschublade im Schreibtisch gegriffen, gefrühstückt wird nebenbei am Computer, mittags essen wir schnell, weil die Pause kurz ist, nachmittags gibt es noch ein paar Kekse, damit der Zuckerspiegel nicht zu tief fällt und nach dem Abendbrot vor dem Fernseher gibt es noch knusprige Chips und/oder die Tafel Schokolade.
Aber was nährt uns wirklich im Leben? Antworten auf diese und andere Fragen, Kennenlernen von verschiedenen Hungerarten, Achtsamkeitsübungen, Hunger und Sättigung spüren, Meditationen, Umgang mit Frust- oder Stressessen, Vertrauen in unsere Körpersignale gibt es in dem Kursangebot „Mit Achtsamkeit zum Wohlfühlgewicht“. Weitere Informationen gibt es beim Verein „EssLust“, Claudia Kapahnke-Blaase, www.esslust-niedersachsen.de und Telefon (05161) 487299.

Filmgottesdienst in Bad Fallingbostel

Bad Fallingbostel. Die St.-Dionysius-Kirchengemeinde Bad Fallingbostel lädt am heutigen Sonntag ab 10:45 Uhr zum Filmgottesdienst in die Kirche ein. Bereits gestern wurde „Der Jakobsweg“ mit Martin Sheen gezeigt.

In Zusammenarbeit mit eventim

TICKET CENTER WALSRODE

Kartenreservierungen sind leider nicht möglich! Karten sind vom Umtausch ausgeschlossen. Bei Ausfall Erstattung nur mit Kassenbeleg!

Freitag, 11. August 2017, 19:30 Uhr
Walsrode, Stadtkirche
Große Romantik - HAIOU ZHANG
Vorverkauf: 20,00 € / 25,00 €, ermäßigt 15,00 €

Samstag, 26. August 2017, 18:00 Uhr
Walsrode-Bockhorn, Festzelt Ortsmitte
40 Jahre Original Böhmetaler Blasmusik – Jubiläumsfest und Guido Henn und seine Goldene Blasmusik
Vorverkauf: 18,70 €

Samstag, 26. August 2017, 19:30 Uhr
Bad Fallingbostel, Potpourri im Kurhaus
Sixties an Bord
Vorverkauf: 12,30 €

Dienstag, 29. August 2017, 19:30 Uhr
Bad Fallingbostel, Kursaal
The Gregorian Voices
Vorverkauf: 20,10 €

Samstag, 2. September 2017, 19:30 Uhr
Walsrode, Stadthalle
Die größten Hits aller Zeiten
Vorverkauf: 29,00 €; Abendkasse: 32,00 €

Donnerstag, 14. September 2017, 19:30 Uhr
Bad Fallingbostel, Kursaal
Peter Orloff Schwarzmeer-Kosaken-Chor
Vorverkauf: 26,80 €

Samstag, 23. September 2017, 20:00 Uhr
Bad Fallingbostel, Heidmark-Halle
Night of Dance 2017
Galaabend des TanzSportCentrum Walsrode e. V.
Vorverkauf: 39,00 €

Freitag, 29. September 2017, 20:00 Uhr
Walsrode, Stadthalle
1. Walsroder Lachnacht
Vorverkauf: Erwachsene 30,70 €; Schüler/Studenten: 25,70 €

Sonntag, 22. Oktober 2017, 15:00 bis 16:50 Uhr
Walsrode, Stadthalle
Pinocchio – Das Musical
SEHR BELIEBT Jetzt zugreifen
Vorverkauf: Erw. 17,10 € – 22,10 €, Kinder bis 14 Jahre 15,10 € – 20,10 € / WZ-Abo-Rabatt 2,00 € pro Karte

Samstag, 11. November 2017, 20:00 Uhr
Walsrode, Stadthalle
Dietmar Wischmeyer – Vorspeise zum jüngsten Gericht
Vorverkauf: 26,00 € – 30,20 €

Mittwoch, 29. November 2017, 19:30 Uhr
Walsrode, Stadthalle
Nussknacker – Russisches Ballettfestival Moskau
Vorverkauf: Erwachsene 39,10 € – 44,10 €
Kinder 6 bis 12 Jahre 30,10 €

Dienstag, 5. Dezember 2017, 20:00 bis 23:00 Uhr
Hannover, TUI-Arena
Night of the Proms – Klassik trifft Pop
Vorverkauf: 53,55 € – 88,35 €

Sonntag, 10. Dezember 2017, 20:00 Uhr
Walsrode, Stadthalle
Marlene Jaschke – Nie wieder vielleicht
SEHR BELIEBT Jetzt zugreifen
Vorverkauf: 26,50 € – 34,20 €

Mittwoch, 27. Dezember 2017, 20:00 Uhr
Walsrode, Stadthalle
Zauber der Travestie
Vorverkauf: 24,00 €

Montag, 15. Januar 2018, 19:30 Uhr
Walsrode, Stadthalle
Die Casárdásfürstin – Operette in 3 Akten von Emmerich Kálmán
Vorverkauf: 41,10 € – 51,20 €

Dienstag, 23. Januar 2018, 19:30 Uhr
Bad Fallingbostel, Heidmark-Halle
Kastelruther Spatzen – Live 2018
Vorverkauf: 49,10 € – 72,00 €

Viele weitere Veranstaltungen auf Anfrage!

Walsroder Zeitung
Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!
Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 60 05 0
info@wz-net.de

Leben in und mit Holz

Natürlicher Baustoff für eine edle und warme Wohnatmosphäre

Wir bauen für Sie schlüsselfertig!

- Ihr komplettes Wohnhaus in Holzrahmenbauweise
- Grundriss und Gestaltung der Fassade nach Wahl

SEIT 30 JAHREN

FRICKE

SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

27374 Visselhövede-Wittorf
Telefon 04260 470
www.holzbau-fricke.de

81fünf®

Wohnträume mit Holz

Zeitlos attraktiv

Holz ist ein Alleskönner. Es dient nicht nur als Baustoff und Brennstoff, sondern auch als Werkstoff für unzählige Gegenstände im Bereich Haushalt und Werkstatt. Möbel aus Holz begleiten den Menschen durch alle Lebensphasen. Bei der Gestaltung eines Hauses oder einer Wohnung geht es für viele Menschen um die Schaffung eines Wohnumfelds, in dem man sich geborgen fühlen kann. Die Bedeutung von Holz als prägendes Element in der Gestaltung ist nach wie vor groß. Weniger traditionelle Schrankwand heißt heute trotzdem mehr Holzoptik als früher, denn Holz schafft eine freundliche Atmosphäre. Holz ist vermehrt auch im häuslichen Büro („Home Office"), in der Küche, in den Bädern und in Nebenräumen zu finden.

Was man seinen Besuchern präsentieren möchte, wird in nach vorne offenen Holzelementen gern gezeigt, andere Dinge liegen weiterhin im Schrankinneren. Das Innenleben der Schränke und Schrankelemente zeigt eine starke Tendenz zu Ordnung und Einteilung. Kleine Gegenstände verschwinden aus Ordnungsgründen oder wegen des Hausstaubs in besonderen Ablagen und Kästen. Wäsche liegt gestapelt in erreichbarer Höhe. Wer Hochschränke besser ausnutzen will, gibt etwas mehr Geld für die komfortable Erreichbarkeit von abgehängter Kleidung aus, zum Beispiel durch absenkbare Kleiderstangen. Infolge der Wirkung von UV-Licht dunkelt Holz auch in Innenräumen nach. Das gilt für Möbel ebenso wie für Bodenbeläge aus Holz. lps/Cb

lps/Cb. Holz im Innenraum
Foto: Holzabsatzfonds

Holz vermittelt Wärme

Große Auswahl im Treppenbau

Auf den ersten Blick erscheint eine Treppe als simples Bauelement, denn sie verbindet zwei oder mehr Ebenen. Beim näheren Hinsehen erweist sich die Treppe allerdings als komplexes Konstrukt im Haus oder in der Wohnung. Viele Normen sind zu beachten, denn es gibt Standards für Stabilität und Standsicherheit. Seit Jahrhunderten zählen Holztreppen zu den besten handwerklichen Meisterstücken. Tischler und Treppenbauer können Vorgaben der Konstruktion und Wünsche der Bauherren unter einen Hut bringen. Treppen sind generell ein dominantes Detail im Raum. Sie beherrschen den oft kleinen Hausflur und fallen auch innerhalb von Räumen auf. Meistens entscheidet der vorhandene Raum über die Form der Treppe. Jede Form der Treppe hat ihre baulichen und praktischen Vorteile sowie Herausforderungen. Wer Wert auf Eleganz legt, dem raten Fachleute oft zu einer gewendelten Wangentreppe. Steht nur eine geringe Grundfläche für die Treppe zur Verfügung, erfüllt eine Spindeltreppe die Aufgabe auf kleinerem Raum. Tischler und Treppenbauer beraten ihre Kunden, gestalten Entwürfe, stimmen die Ausführung ab und führen den Bau aus. Einige Fragen sind zu klären: Ist die Treppe kinder- bzw. seniorenfreundlich?

Für ein sicheres Geländer ist eine Mindesthöhe vorgegeben. Gute Ausleuchtung und Lichtschalter an den richtigen Stellen schützen vor Fehltritten. Als Material für Holztreppen verwendet man vorzugsweise Massivholz. Für die tragenden Teile eignen sich heimische Nadelhölzer und Eiche, für Trittstufen, Setzstufen und Handläufe auch Rotbuche, Ahorn, Esche oder ausländische Harthölzer. Eine große Vielfalt an Geländerstäben, Handläufen und Pfosten trägt zur persönlichen Note einer Treppe bei. lps/Cb

Natürlich bauen

Kosten reduzieren mit Holz

Der Bau- und Werkstoff Holz hat trotz warnender Stimmen von Umweltexperten seit dem Beginn des Jahrtausends einen erstaunlichen Aufschwung genommen. Aus dem Werkstoff Holz entstehen Häuser, Hallen, Brücken, Schulen, aber auch mehrgeschossige Wohn-, Produktions- und Verwaltungsgebäude. Der Marktanteil von Holz als Baustoff ist stetig gewachsen. Das Gesamtbauvolumen Holz bei Ein- und Zweifamilienhäusern liegt bei etwa 15 Prozent.

Fast 25000 Eigenheime werden jährlich in Holzbauweise errichtet. Warum bevorzugen viele Hausbesitzer Holz als Baustoff oder Werkstoff? Holz ist preisgünstig, meistens leicht zu verarbeiten und flexibel einsetzbar. Beim Verschönern der Wohnung, beim Dachausbau oder bei der Fassadenerneuerung: Holz ermöglicht eine individuelle Gestaltung. Durch sein geringes Gewicht bei hoher Tragfestigkeit fügt es sich gut in ein vorhandenes Bauwerk ein, ohne dabei die Statik zu verändern.

Holz kann mit anderen Baustoffen konkurrieren. Speziell für die Anwendung im Bauwesen wurden besonders leistungsfähige Vollholzprodukte und Holzwerkstoffe entwickelt, die die mechanischen Eigenschaften von gewachsenem Holz übertreffen. Dazu gehören Brettschichtholz aus verleimten Lamellen, Konstruktionsvollholz sowie Sperrholz, Span- und Faserplatten. Die heutigen Holzbauweisen werden den amtlichen bauphysikalischen Anforderungen an Brand-, Feuchte-, Wärme- und Schallschutz gerecht. lps/Cb

lps/Cb. Vorgefertigte Holzelemente *Foto: Holzabsatzfonds*

Intarsien

Exklusive Dekotechnik

Holz steht für Behaglichkeit und Wohngesundheit. Schon früher kombinierte man das natürlich gewachsene Holz mit anderen Materialien wie Edelstahl, Glas, Emaille, Marmor, Stein, Leder oder Textil. Neben tropischen Hölzern, die durch den Raubbau in Übersee in die Kritik geraten sind, verwendet man in Deutschland auch exklusive und seltene Edellaubhölzer wie Elsbeere, Speierling oder Eibe aus heimischen Beständen. Aus solchem Holz fertigt man individuelle Einzelstücke mit besonderer Optik. Edelholz eignet sich zum Furnieren und für Zierelemente (Intarsien) in Möbelstücken. Das Wort Intarsie leitet sich vom italienischen Verb intarsiare (einlegen) ab. Bei dieser Dekorationstechnik werden verschiedene Hölzer auf einer planen Oberfläche ineinander und aneinander gelegt. So entsteht wieder eine ebene Fläche, die dann verschiedenfarbige Einschlüsse mit meist unterschiedlicher Struktur enthält. Streng genommen dürfen nur Einlegearbeiten aus Holz, nicht aber mit Metall, Schildpatt, Perlmutt, Elfenbein oder Gestein als Intarsien bezeichnet werden. Andere Materialien zur Fixierung wie Leim, Firnis oder Nägel bleiben jedoch unberücksichtigt, solange die sogenannte Holzsichtigkeit der Intarsie gewahrt bleibt. lps/Cb

Achtung, vormerken:
Am 16. 9. 2017 Handwerkertag!

Tischlerei Röders

- Haustüren
- Fenster
- Innenausbau
- Möbel

. . . vom Aufmaß bis hin zur Montage.

Tischlerei Röders
Am Gutshof 23 B
29699 Bomlitz
Telefon 0 51 61 / 4 85 98 90
Fax 0 51 61 / 4 85 98 91
Mobil 01 72 / 9 18 66 60
info@tischlerei-roeders.de

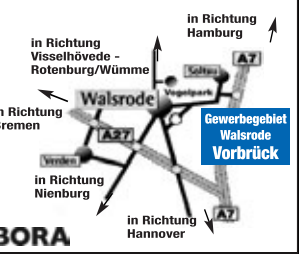
Holzhackschnitzel aus reinem Waldholz
für Heizung und Garten.
Diverse Sortimente auch vorgetrocknet und abgesiebt.
Hüttmann Holzenergie GmbH
Mittelstendorf, 29614 Soltau
Telefon 0 51 91 / 29 19, www.jh-dienste.de

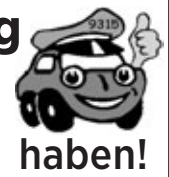
Küchen · Einbauschränke · Möbel

Holzwerkstatt Krelingen
Die Tischlerei im Geistlichen Rüstzentrum
29664 Walsrode / Krelingen · Telefon (0 51 67) 970-162
www.holzwerkstatt-krelingen.de
Fenster · Türen · Treppen · Ausbau

COHRS TISCHLEREI
... und es wird gut
Bad Fallingbostel • Tel.: 05162 9891-28
www.cohrs-tischlerei.de

Ihre Küche benötigt ein neues Gesicht?
Wir modernisieren Ihre vorhandene Küche!
Z. B. mit einer neuen Arbeitsplatte aus Massivholz.
über 25 Jahre
Die Küchen, von denen man spricht, sehen Sie bei uns.
PRAMSCHÜFER
Ihr Küchenspezialist.
Schauen Sie doch mal rein!
www.pramschuefer.de
Gottlieb-Daimler-Straße 13 · 29664 Walsrode · Telefon: 0 51 61 / 81 00 · Telefax: 0 51 61 / 81 81
Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 18:00 Uhr · Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Wir führen unter anderem:
Miele SIEMENS ORANIER NEFF rational Beckermann Küchen BOSCH PUNKT KÜCHEN BORA
Das wertvollste Element für Ihre neue Küche ist die persönliche Beratung - mit uns.



Personenbeförderung
auch im Rollstuhl!
Wir rechnen mit allen Krankenkassen ab!

Diese Nummer muss man haben!
0800 931 5000 Kostenlos natürlich!
Taxi und Transport Fallingbostel GmbH

Baumarkt

ISOKLINKER®
Verklinkerung
+ Dämmen
+ Verschönern
in Einem.

Lieferung, Montage, Baubetreuung
Mekwinski Bauelemente GmbH
Unter den Eichen 1 · 29643 Neuenkirchen
Tel. 05193/6701 · Fax 05193/1077

ISOKLINKER
Dämmen
+Klinkern
in Einem.

Sonder-Angebote sichern
Isoklinker-Systeme R. Eschmann
Celler Straße 53c · 29308 Winsen
05143/93092 · www.r-eschmann.de

Küchen - Einbauschränke - Möbel
Holzwerkstatt Krelingen
Die Tischlerei im Geistlichen Rüstzentrum
Telefon 05167/970-162
www.holzwerkstatt-krelingen.de
Fenster - Türen - Treppen - Ausbau

Garten

Markenzäune
Rainer Grumpelt
☎ 05073 / 330

BAUM- & FORSTSERVICE ARIBERT HEIDT
DIPLOM-FORSTWIRT
Seilklettertechnik · Hubarbeitsbühne
Tel. 0 51 64 / 80 20 56 oder 0171 / 7 48 77 16

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64 / 8 02 76 87 Mobil 01 62 / 5 61 39 78

Rasen vertikutieren
Neuanlage – Pflanzungen
Tel. 0 51 68 / 2 28 99 33
Gartenservice Schiffke

Gartenbrunnen
Trocken- und Spühlbohrung
01 72 / 5 14 85 56
www.romanik-und-partner.de

Immobilien allgem. - Angebote

Haushaltsauflösung
Gebrauchtwarenverkauf
kurzfristig • preiswert • schnell
auch andere Dienstleistungen.
Fragen an Fa. Marcel Kilian
Tel. 0 51 91 - 96 71 91
Celler Str. 97-99 • 29614 Soltau

Town & Country HAUS
Massivhäuser
für die Lüneburger Heide
www.Engellandt-Hausbau.de
Tel. 0 41 72 / 98 19 00-0

Häuser - Angebote

Haus zu verkaufen, Schwarmstedt, ca. 285 m², (+ Keller und Halle) / 1200 m², von Privat, Preis: VS. haus-schwarmstedt@email.de

Immobilien allgem. - Gesuche

Für unsere Kunden suchen wir im Raum **Buchholz/Aller** kleines Grundstück (ca. 300 m²) ☎ 05161-910 651

Häuser - Gesuche

Nette Familie sucht Haus (mind. 4 Zi.) in Walsrode direkt, bis 220.000 €, zu kaufen, zu sofort oder später. ☎ 0172 / 4128156

Vermietungen allgem.

Garage in Benefeld. ☎ 05161 / 47877

WALSRODE
Beethovenstraße
Garagen zu vermieten
Weitere Garagen auf Anfrage!
☎ 0 51 61 / 30 17

3-Zimmer-Whg.

Bomlitz: 3-Zi.-Whg., 61 m², Kü., Bad, ab 1. 8., 390 € ohne Strom u. Heizung, restl. Kosten inkl., Informationen unter: ☎ 0152- 22148000

Bomlitz: 3-Zi.-Whg., 65 m², EBK, Wannenbad, Laminat, Abstellr., 315,- € KM + NK + MS, ab sof. ☎ 01577 / 7851590

Büchten, 3 Zi., EG, 103 m², EBK, Bad (Du. + Wanne), Gä-WC, HWR, SAT, Abstellr., Carport f. 2 Pkw, Gartenben., Terrasse, evtl. kl. Werkstatt, ab 1.9. frei. ☎ 05164 / 8242

3-Zimmer-Whg. zu vermieten
Walsrode, Zentrum, Balkon, Parkett, 90 m², 520,- € KM.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi.-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61 / 30 17

Mietgesuche

Gepflegte, helle Wohnung im Erdgeschoss mit EBK gesucht. 1 Person für jetzt oder später. ☎ 05166 / 4479802 (AB)

Diese eine Sekunde
Deutsche Fußballgeschichte in 50 Interviews

Sie haben große Länderspielmomente erlebt, sind Welt- oder Europameister geworden. Sie haben die Fußball-Bundesliga geprägt. Als Trainer. Spieler. Typen. Macher. Sie haben epische Niederlagen kassiert und gigantische Siege gefeiert. Sie haben persönliche Schicksalsschläge hinnehmen müssen. Und sie alle haben sie mindestens einmal erlebt: Diese eine Sekunde.
Hardcover, 224 Seiten
nur € 18,00
Walsroder Zeitung
Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!
Ein Produkt der J. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14 · 29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 6 00 50 · info@wz-net.de

Automarkt

Ihr Anhänger-Zentrum
BF – Koch – Barthau
gebraucht ab € 150,00, OT Tewel
Tel. 0 51 95 / 24 31, Fax 9 72 82 00

Walsrode
FKS
Ihr Partner rund ums Auto!
Kfz-Reparaturen vom Fachbetrieb
• TÜV-Vorbereitung und -Abnahme
• Inspektion
• Auspuffservice
• Reifendienst
• Bremsenservice
• Klimaservice
zu fairen Preisen!
Quintusstr. 53 - 29664 Walsrode - Tel. 0 51 61 / 8 06 35 87

UNFALL-REPARATUREN...
...kein Problem - wir kümmern uns!
Wir sind für Sie da:
Mo. - Fr. 7:30 - 19 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr
Für weitere Info fotografieren Sie einfach diesen QR-Code mit Ihrem Mobiltelefon mit Barcode-scanner-Software.
BOSCH Service
● Car-Service
● Kfz-Zubehör
● Anhängerverleih
AUTOZUBEHÖR
PLESSE
Kfz-Meisterbetrieb · 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1A
Tel. (05161) 9860-0 · Fax (05161) 9860-50

Schnell hin...

BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
• Inspektionen
• Klimaanlagen
• Karosseriearbeiten
• Achsvermessung
• AU- und TÜV-Abnahme
• Ersatzteilverkauf
schnell fertig...

Meyerhoff
1a autoservice
Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harler Str. 8
Kroge
Tel. 0 51 63 / 66 61
Fax 0 51 63 / 4 48
Wir machen, dass es fährt!

Hyundai

Hyundai-Getz, Bj. 2004, Ausstattung 2009, TÜV neu 6/2019, viele Exras, Alu-Breitreifen, VB 2.350 €. ☎ 0171-9228202

Mazda

Original MAZDA-Ersatzteile · Wartung nach MAZDA-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke **MAZDA** unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**
25 JAHRE AUTOHAUS Hohmann GmbH Ford
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 - 60 08-0

Mercedes

Mercedes C 180 Kombi, blaumet., 90 kW, TÜV 3/19, Bj. 2000, 260tkm, Klima, SD, Sitzhzg., Tempomat, ABS, AHK, eFH vorn, altersbedingt als Bastlerauto abzugeben, Fahrzeug voll verkehrssicher, VB 2.000,- €. ☎ 05161 / 4810993

Renault

Renault Clio, schwarz, 58 PS, Bj. 2000, 5-türig, mit Funk-ZV, ABS, generalüberholt, scheckheftgepfl., 2 x Airbag, Glasdach, eFH, neues Fahrwerk + Bremse, TÜV neu, perfekter Kleinwagen, 5,5 l Verbrauch, 1.300 €. ☎ 0162/2306050

Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.
www.brot-fuer-die-welt.de
Postbank Köln 500 500 500

Skoda

Skoda Superb III TSI, Limousine, Bj.16, 1. Hd., 16tkm, Top Ausstattung, sehr gepflegt, von Privat, VB 20.990 €. ☎ 01577 - 4122236

VW

Verk. Golf Plus, silber, Benzin, 75 PS, 155tkm, Modell 2006, eFH, Klima, Traktion, scheckheftgepfl., SR u. WR, VB 3.980 €. ☎ 0173 / 1887870

Wir verkaufen **VW Golf Kombi 1.6. TDI**, 105 PS, EZ 06/2010, 150.580 km, VB 7.500 €, sehr gepflegter Zustand, scheckheftgepflegt, TÜV 06/19, neue Reifen u. Bremsen, Inspektion neu. ☎ 0152/26037788

Kfz-Ankauf

Kaufe Autos jeder Art.
☎ 0162 / 1087255

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Zweiräder

125er Hyosung Chopper, 5tkm, EZ 2009, TÜV 2/2018, mit Seitentaschen, werkstattgepfl., steuerfrei, 2.600 € VB. ☎ 01522 / 3256850

SUCHE!!! Mofa, Moped, Roller, Motorrad. Auch alt, defekt, Zustand egal. Bitte alles anbieten! ☎ 0151 - 65197713

Verkaufe eine Kreidler Florett RMC Mokick, Bj. 1979, Top-Zust., kompl. restauriert und fahrbereit, 1600 € VB. ☎ 0176-78183265

Verkäufe

Agria Einachstrecker (2-Takter) , mit 1 m Mähbalken und mit Pflug, VB 650,- €. ☎ 05166 / 5255 oder 0176 / 22053344

Gußeiserner Badewanne, innen weiß emailliert, mit 4 Füssen, 80 x 180 cm, Preis: VS. ☎ 05071 / 576

durchgehend geöffnet
Digital-Bilder ab -,17
Wittig WO SONST
Walsrode
Lange Straße 21, Tel. 0 51 61 / 58 84

Günstig abzugeben: Esszimmermöbel, Nussbaum, schöne Maserung. Sideboard: B/H/T 1,40m/0,77m/0,44m; Glas-Vitrine: B/H/T 1,00m/0,77m/0,44m; Tisch, ausziehbar/2 Einlegeböden, 1,32m/2,32m, 8 Stühle/ Stehlampe/Fernseheckschrank. ☎ 05161 - 6234

Netzwerk Schwierigkeiten ?
Wir helfen: Tel: 0 51 61 / **94 94 94**

Heidelbeeren von Privat in Düshorn. ☎ 0170 / 1516697

Ledersitzgarnitur, dunkelblau 3er (2,15 m), 2er (1,55 m), 1 Sessel, 1 Hocker, 400 €. ☎ 05161 / 8812

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

Schrankwand (Kirsche), im Mittelteil m. vertikal verschiebbarer Glaswand vor TV-Gerät, Maße ges. L 2,4 m, T 0,44 m, H 2,2 m, (TV-Mittelteil-Ausschnitt, L 1,2 m, H 1,5 m), 150 €. ☎ 05161-7872371

www.wellness-studio-walsrode.de

Flüssiggas
Supergünstig
ab 36 Cent inkl. Mwst.
Infos unter Telefon 05161 / 9893-0 oder auf www.centralheide.de
Raiffeisen Centralheide RCH

www.Foto-Art-walsrode.de

Ihr professionelles Zweithaarstudio und Top-Friseursalon in Walsrode
Staunen Sie mal rein – wir finden Service gut!
Bettina Bissel Friseure und Perücken
WALSRODE · Lange Str. 7
Tel. 0 51 61 / 33 02
HODENHAGEN · Heerstr. 40
(im Aller-Ambiente)
Tel. 0 51 64 / 80 29 25
www.Bettina-Bissel.de

Nicht vergessen! Flohmarkt am Sonntag, 6.8., in Walsrode, Eschenring 13. Viele schöne Sachen, Bekleidung u. Trödel.

Wittig WO SONST
Passbilder ab 7,95
sofort zum mitnehmen
Walsrode - Lange Straße 21 - 0 51 61 / 58 84

Neuw. Bettcouch mit Bettkasten, dunkelbraun, neuw. elektr. Fernsehsessel, dunkelbraun, 2 Schubladenkommoden, 1 m x 0,55 m, 0,5 x 0,55 m, Eiche hell, Fernsehtisch, Eiche hell, alles zus., 120 €. ☎ 0177 / 8545742

Zertifizierte Fachkraft für Zweithaar
Intercoiffure ANNUSSEK
Großer Graben 6, 29664 Walsrode, Tel. 0 51 61 / 7 25 87
info@friseurannussek.de – www.friseurannussek.de

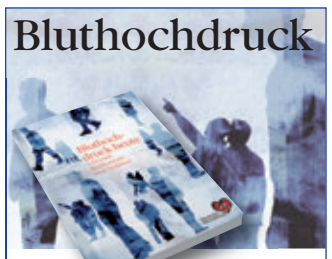
Gebrauchtes Damenfahrrad, 28“, Aluminium, 3 J. alt, von Kalkhoff, tiefer Einstieg, 50 €. ☎ 05162 / 2050

Hof-Flohmarkt, am 5. August 2017, ab 10 Uhr, alles von A-Z, von-Stoltzenberg-Str. 1, 29664 Walsrode

Wittig
WO SONST
Das besondere
Geschenk!
Der
Wittig-Gutschein
liebevoll verpackt.
Walsrode
Telefonische Bestellung:
0 51 61 / 58 84
durchgehend geöffnet

Ankäufe

Geschichte bis 1945, Privathistoriker sucht: Soldatenfotos, Alben, Bücher, Abzeichen, Urkunden, Soldbücher, Bajonette, Helme, Feldpost, usw. ☎ 04231-930162

Bluthochdruck

Wissen Sie, wie hoch Ihr Blutdruck ist?
Ab 140/90 mmHg riskieren Sie Herzinfarkt und Schlaganfall!
Deutsche Herzstiftung
www.herzstiftung.de
Vogtstraße 50 • 60322 Frankfurt
14 Bluthochdruck-Experten informieren auf 88 Seiten. Bitte 3 EUR in Briefmarken beilegen.
Name
Straße
PLZ/Ort (000310)

Landwirtschaft

Deutz 6206 mit Frontlader Baas, Kat. 3, TÜV neu, Bj. 1976, 9980 Std., guter Zustand, diverse Neuteile, VB 6000 €. ☎ 0173/6161997

Fendt Farmer 5 S mit Allrad, hydr. Lenkung, Frontlader, 60 PS, TÜV 3/19, **2-Seiten-Kipper,** 5,7t, Prei VS. ☎ 0162-7603502

Pressen von Heu und AWS, auf Wunsch auch mähen, wenden u. schwaden. **Kaufe Stroh frei Feld,** Ernte 2017. ☎ 05161 / 73931

Suche Elektroweidezaunpfähle für Rinder. ☎ 0157 - 30101547

Suche einen 2-Kreisel-Mittelschwader. ☎ 0157 - 30101547

Wir pressen Heu, Stroh und AWS in Rundballen, AWS wickeln. ☎ 0173-2055771

Suche für meine 2 Ponys Weidefläche zur Pacht. Ich freue mich über jedes Angebot in oder um Düshorn (Krelingen, Bockhorn) ☎ 05161 - 7037430

Beilagen

Beachten Sie heute die Werbeprospekte folgender Firmen. Es kann sein, dass Sie einen oder mehrere Prospekte nicht vorfinden, da unsere Kunden manchmal nur Teilgebiete belegen.

ROSSMANN Mein Drogeriemarkt
Jibi MARKT
toom
dodenhof
HOL'AB! Getränke Markt
REWE
Netto Marken-Discount
NP
EDEKA
E EDEKA center
trinkgut
ALDI
ROLLER Clever einrichten!

Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 60 05-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de

Stellenangebote

Bergmann-Laser-Technik ist ein etablierter Blechbearbeiter in Rethem (Aller). Wir produzieren für Groß-, Mittelstands- und Kleinunternehmen hauptsächlich für den deutschen Markt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

CNC – Maschinenbediener (Vollzeit)

Ihre Aufgaben: Bedienen von Laser – Maschinen und Wasserstrahlanlage im 3-Schichtbetrieb

Ihr Profil: Erfahrungen mit CNC – Laser (Bystronic), Erfahrungen im Metallbereich, selbständiges Arbeiten im 3-Schichtbetrieb. + Staplerfahren. Optional: LKW-Führerschein für 7,5 Tonnen + Anhänger

Wir bieten Ihnen ein gutes Umfeld, leistungsgerechte Bezahlung inkl. Extraprämien. Aussagekräftige Bewerbungen per Post oder E-Mail an **Christian Sinn**. Kontaktdaten unter www.blt-gmbh.com

trans-express
TRANSPORT & KURIER GMBH
Logistik · Direktfahrten
Nachtexpress · Auslieferungen
Wir stellen ein:
Kraftfahrer C1E
für feste Nachttour **ab Hodenhagen**.
Tel. 0 50 66 / 6 00 25-0, Mo. ab 9:00 Uhr
trans-express.de

BÄCKEREI BERNDT
Büntestr. 12 · 29693 Ahlden
Suche
Bäckerei-Verkäufer/in
gelernt oder ungelernt, für ca. 50 Std./mtl.
Telefon (0 51 64) 82 63

HOFFEST
mit öffentlichem Flohmarkt
Anmeldung bis zum 30. Juli 2017
Sonntag, 6. 8. 2017, ab 10 Uhr
Spiel und Spaß für Groß und Klein
Kinderschminken
Kinderhüpfburg
Kaffee & Kuchen
Getränke
Bratwurst
Heidelbeerplantage Dieter Block
Die dicken Blauen
aus der Lüneburger Heide
Telefon 05166-423
Groß Eilstorf 44 · 29664 Walsrode
Mit freundlicher Unterstützung des Schützenvereins Groß Eilstorf.

Unser Wohnheim
für geistig behinderte Erwachsene in Bad Fallingbostel/Hodenhagen
sucht für sofort
1 Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in, Krankenschwester/Krankenpfleger, Altenpfleger/in
für den Gruppendienst ca. **25 bis 30 Std./Woche**.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Wohnheim Zwei Linden GmbH
Kapellenweg 2, 29693 Hodenhagen, Tel. 0 51 64 / 3 20
www.wohnheim-zweilinden.de

Leben wie im Hotel
Seniorenwohnpark Eckernworth
Wir suchen
Betreuungskräfte
Wir bieten:
eine verantwortungsvolle Aufgabe,
ein motiviertes Mitarbeiterteam,
gutes Betriebsklima,
leistungsorientierte Bezahlung,
Teilnahme am Kurs „Betreuungskraft nach § 43 b".
Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!
Oskar-Wolff-Straße 14 · 29664 Walsrode · ☎ 0 51 61 / 97 50
info@swe-walsrode.de

Kraftfahrer gesucht!
truck it easy®
MÖHLMANN TRANSPORTE GMBH

Wir bieten:
- übertarifliches Gehalt + Spesen + Prämie + Sachzuwendungen
- moderner und top ausgestatteter Fuhrpark
- Übernahme festes Fahrzeug möglich
- innerdeutsche Ladungsverkehre
- kein Wochenendeinsatz erforderlich
- innerbetriebliche Weiterbildung

Ihr Profil:
- Erfahrung auf Planen- oder Kippsattelzügen von Vorteil, aber nicht Bedingung
- Führerschein Klasse CE und Fahrerkarte
- zuverlässig und motiviert

Außerdem bilden wir Berufskraftfahrer aus und haben für 2017 noch Ausbildungsplätze frei. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Interesse? Ihre Ansprechpartner:
Bernd Möhlmann oder André Markert, ☎ 05191 98950
oder schriftlich: Möhlmann Transporte GmbH
Carl-Benz-Straße 9, 29614 Soltau
moehlmann@moehlmann-transporte.de

Wir suchen für unser Kinderheim im Raum Walsrode eine
Sozialpädagogische Fachkraft (m/w)
(Erzieher/Sozialpädagogen)
für den Gruppendienst, (40 Std./Wo.) gerne auch Berufsanfänger/in.
Wir bieten neben einer angemessenen Vergütung, eine intensive Einarbeitung sowie fachliche Unterstützung in Form von Supervision und Fallbesprechungen.
Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an:

Therapeutische Gruppe, Kinderheim
Schwedenkamp 5 · 27356 Rotenburg

OSW
GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN
Zu sofort in Hodenhagen gesucht!
Zuverlässige Reinigungskraft (m/w)
AZ: Montags bis Samstags von 6:00 bis 7:30 Uhr.
Bezahlung nach Tarif auf 450,- € Basis!
Informationen und Bewerbung unter:
05130 - 5 88 83 18 oder info@objekt-service-wedemark.de

Veranstaltungen

Flohmarkt in 27308 Luttum, Dorfplatz, Luttumer Dorfstraße, **So., 06.08.** von 13-17 Uhr. Anmeldung: ☎ 04231 / 9565174

Großer Dorf-Garagen-Flohmarkt
in Lindwedel
Sa., 12. 8. 2017, 11-17 Uhr

Camping

Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil.
☎ 05064 / 2686044 ab 18 Uhr

Suche Unterstellplatz (z. B. Scheune/Garage) f. Wohnmobil, Umgebung Hodenhagen, H 3,30 m, B 3,10 m, L 10 m, mögl. trocken. ☎ 0172 / 9959690

Wohnwagen, Wohnmobil o. Boot gesucht! Bitte alles Anbieten! ☎ 0162 - 3413322

Bekanntschaften - Ehewünsche

Biete eine Schulter zum Anlehnen,
Füße zum Tanzen, ein Auto zum Reisen u. v. m. **Martin, Ende 70, sportlicher Jeanstyp,** einsamer Witwer, NR/NT, sucht SIE für den Rest des Lebens. **Partnerglück 0 51 72 - 4 12 25 61**

Genießer gesucht:
fürs gemeinsame Leben, meiner guten Küche, Streicheleinheiten, **attrakt. Witwe, 64 J./1,63,** mit Pkw, guter Figur und fröhlichem Wesen sucht **DICH b. 85 J., gern zum Zusammenziehen. Partnerglück 0 51 72 - 4 12 25 61**

Möchte wieder Zweisamkeit genießen. Schütze 49/165, berufst., wünscht sich wieder eine Frau zum Verlieben. Du solltest zwischen 35 u. 53 J. sein, gern normale Figur. Für den Aufbau einer gemeinsamen Zulunft. Komme aus dem Raum Nienburg/Weser. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1583398

Wo bist Du? Am Samstag, 8.7., standen wir an der Kasse im E-Center, Walsrode und haben dir Vortritt gelassen. Ein liebevolles Lächeln hat mein Interesse geweckt. Bevor du gingst hast du mir noch einige Zeit tief in die Augen geschaut. Seitdem halte ich samstags beim Einkaufen Ausschau nach **Dir!** Es würde mich freuen, wenn du dich melden würdest. Ein kleiner Tipp: ich hatte einen Gipsarm und trug ein helles kleid. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1583519

Verschiedenes

Ausgeb. Tagesmutter, 61 J., su. Betreuungskinder, helfe auch bei Hausaufg. ☎ 0174 / 2788859

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☎ 0171 / 3854906

Haushaltshilfe
05163/8539027 Heideperlen.de

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster. Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 60,-€+ Mwst. Wohnung komplett ab 40,- €+ Mwst. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage. **Die Waschbären.**
☎ 05161 / 486576

www.meier-wietze.de
in Wietze (Ortsmitte)
günstige Koch-ANHÄNGER
zu verkaufen (10 Jahre Garantie)
GERD MEIER (0 51 46) 27 44

Ihre Haushaltshilfe finden Sie hier !☎ 04261 / 4199047
www.hwd-row.de

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
Susanne Ahrens
Bahnhofstr. 12, 27336 Rethem
☎ 0 51 65 / 29 13 83

eINFACH. eLeGANT. FLeXIBeL.
Kostenlos und unverbindlich testen.
WZ-ePaper
Registrieren Sie sich unter www.wz-net.de/epaper

Stellengesuche

Erledige gut u. günstig Maler- und Fliesenarbeiten, 25 Jahre Erfahrung. ☎ 0151 - 19115618

Suche Arbeit als Küchenhilfe oder als Reinigungskraft in Walsrode, Bad Fallingbostel und Umgebung.
☎ 0152 - 59718627

Verkaufsprofi, nachweisliche Umsatzsteigerung 1,5 Mio. - 3,5 Mio. € innerhalb 7 Mon. sucht Anstellung.
☎ 0152-10151229

Verloren - Gefunden

Gelber beringter Nymphensittich in Walsrode, Hangweg 8 entflogen! ☎ 05161 / 2526

Richtig und gut kochen mit max. 6 Zutaten

Simplissime – Das einfachste Kochbuch der Welt

Sie glauben, für gutes Essen müssten Sie stundenlang den Kochlöffel schwingen? Jean-François Mallet beweist Ihnen mit „Simplissime – Das einfachste Kochbuch der Welt" das Gegenteil. Der Koch aus Frankreich hat beliebte Klassiker auf den Prüfstand gestellt und so vereinfacht, dass sie sich für die schnelle Alltagsküche eignen. Statt viele Zutaten benötigen Sie nur etwas mehr als eine Handvoll – das schon das Portmonnaie und Ihr Zeitbudget. Wenn Sie auf der Suche nach gelingsicheren und leichten Rezepten für Boef Bourguignon, Ratatouille und Co. sind, ist das Bestsellerkochbuch die Lösung. Mallet erklärt einfach und mit Fokus aufs Wesentliche, wie Sie mit wenig Zeit meisterhafte Gerichte zubereiten. So schinden Sie bei Ihren Gästen Eindruck!

gebunden, 212 x 260 mm, 384 Seiten

nur 19,99 €

Walsroder Zeitung
J. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14 · 29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 6 00 50 · info@wz-net.de

Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!

Wir helfen gern.
Wenn auch Sie helfen oder mehr erfahren wollen:
missio
HILFE FÜR EINE ANDERE WELT
Goethestraße 43 • 52064 Aachen
Tel. 02 41 / 75 07 00
Internet: www.missio-aachen.de
Sparkasse Aachen (BLZ 390 500 00) Konto 539

Wochen Spiegel am Sonntag

Herausgeber und Verlag:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 15 20
Telefon: 0 51 61/60 05-0
Telefax: 0 51 61/60 05-28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de
Mitglied im BVDA
Geschäftsführung:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein
Redaktion und Layout:
Kurt Sohnemann
Anzeigen:
Ulrike Schomburg
Vertrieb:
Manfred Lucke
Verteilung: Kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Anzeigenschluss:
Mittwochs, 16.00 Uhr
Preisliste Nr. 51 – gültig ab 1. 10. 2016.
Verteilte Auflage: ca. 42 300 Stück
Druck: Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Bayerischer Wald

ab 99,- € p. P. im DZ

Hotel Rösslwirt *** in Lam

Leistung bei eigener Anreise
3x Übernachtung
3x Halbpension
Freier Eintritt ins Osserbad
Guti Ticket
Parkplatz
Auch 5 Nächte buchbar.

Anreise ab sofort - 15.12.2017
Bestell-Nr. WAL 677968

Der Luftkurort Lam befindet sich in der Oberpfalz im Kreis Cham. Unberührte Wälder, kristallklare Bäche und eine Luft bei der sich das Durchatmen noch lohnt - Landschaften wie den Lamer Winkel im Naturpark Oberer Bayerischer Wald gibt es nicht mehr viele.

Weimar zu zweit erkunden

ab 109,- € pro Paar

Comfort Hotel Weimar *** in Weimar

Leistung bei eigener Anreise
2x Übernachtung
2x Frühstück
Parkplatz

Anreise ab sofort - 18.12.2017
Bestell-Nr. WAL 829502

Zum kulturellen Erbe der Stadt gehören neben der dominierenden Weimarer Klassik um Wieland, Goethe, Herder und Schiller auch das Bauhaus und 1919 die Gründung der ersten Republik auf deutschem Boden, der Weimarer Republik.

Andreas Gabalier Konzert in Hockenheim

ab 145,- € p. P. im DZ

Hotel am Technik Museum Speyer *** in Speyer

Leistung bei eigener Anreise
1x Übernachtung
1x Frühstück
Eintrittskarte für das Andreas Gabalier Konzert
Parkplatz

Anreise 02.09.2017
Bestell-Nr. WAL 902748

Es muss nicht immer das Oktoberfest sein: Wenn der Volks-Rock'n'-Roller Andreas Gabalier auf Tour geht, dann gibt es bei seinen Fans kein Halten mehr: Begeistert singen sie seine Lieder mit, die Augen leuchten und es wird geschunkelt.

Kurzurlaub in der Altmark

ab 99,- € p. P. im DZ

Hotel Altmark in Kalbe/Milde

Leistung bei eigener Anreise
2x Übernachtung
2x All Inclusive
Wellnessgutschein
Auch 5 und 7 Nächte buchbar.

Anreise ab sofort - 13.12.2017
Bestell-Nr. WAL 906641

Weites Land und sanfte Stille, mittelalterliche Fachwerkstädte und interessante Sehenswürdigkeiten, aktive und kulturelle Urlaubserlebnisse und eine schmackhafte regionale Küche – all das genießen Sie in der Altmark im Norden Sachsen-Anhalts.

Spreewald - Lagunenlandschaft

ab 125,- € p. P. im DZ

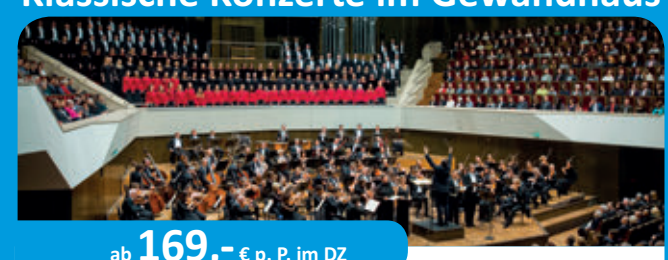
Waldhotel Roggosen in Neuhausen/Spree OT Roggosen

Leistung bei eigener Anreise
3x Übernachtung
3x Halbpension
Kahnfahrt durch die Spreelandschaft
Parkplatz
Auch 6 Nächte buchbar.

Anreise ab sofort - 16.12.2017
Bestell-Nr. WAL 942434

Genießen Sie einen Kurzurlaub im traditionsreichen Spreewald. Überall kann man dort noch die Überreste der Sorben, einem slawischen Volksstamm aus dem 6. Jahrhundert, entdecken.

Klassische Konzerte im Gewandhaus



ab 169,- € p. P. im DZ

Balance Hotel Leipzig Alte Messe **** in Leipzig

Leistung bei eigener Anreise
2x Übernachtung
2x Frühstück
Eintrittskarte für das große Konzert im Gewandhaus

Anreise 05.10./01.12.2017/22.02./01.03./08.06.2018
Bestell-Nr. WAL 1047773

Freitag, 06.10.17: 20:00 Uhr GROSSES CONCERT Herbert Blomstedt zum 90. Geburtstag Gewandhausorchester Herbert Blomstedt, Leonidas Kavakos, Violine, Werke: Johannes Brahms: und Franz Schubert.

Biathlon World Team Challenge auf Schalke

ab 89,- € p. P. im DZ

Holiday Inn Essen City Center **** in Essen

Leistung bei eigener Anreise
1x Übernachtung mit Frühstück
Sitzplatzkarte für die Biathlon World Team Challenge auf Schalke (Do, 28.12.17, Sitzplatz in der Veltins Nordkurve im Block 32, VELTINS-Arena Gelsenkirchen, 45891 Gelesenkirchen)

Anreise 28.12.2017
Bestell-Nr. WAL 947067

Der Biathlon WTC in der Veltins Arena findet am 28.12.2017 mit Biathlon-Topstars auf Schalke statt. Das Fassungsvermögen der multifunktionalen Spielstätte für das Treffen der weltbesten Skijäger beträgt 52.000 Zuschauer.

Grease - Das Kult-Musical

ab 165,- € p. P. im DZ

Park Inn by Radisson München Ost **** in München

Leistung bei eigener Anreise
2x Übernachtung
2x Frühstück
Ticket der Kategorie 2 oder 4 für „Grease“ im Deutschen Theater

Anreise Mi - So, 25.10. - 03.11.2017
Bestell-Nr. WAL 978262

Heiße Sommernächte, die aufregendsten Hüftschwünge aller Zeiten und natürlich Welthits wie „You're the one that I want“ oder „Summer Nights” sorgen für Partyfeeling pur.

Holsteinische Schweiz

ab 139,- € p. P. im DZ

Ferien Hotel Bad Malente *** in Bad Malente

Leistung bei eigener Anreise
3x Übernachtung mit Halbpension
Nutzung von Schwimmbad & Sauna
Massage
WLAN
Parkplatz
Auch 4 und 7 Nächte buchbar.

Anreise 03.08. - 24.10.2017
Bestell-Nr. WAL 995759

Zwischen Nord- und Ostsee eingebettet liegt die schöne Holsteinische Schweiz. Der gleichnamige Naturpark ist ein Paradies für Naturfreunde und aktive Urlauber.

München - Bavaria Filmstadt

ab 119,- € p. P. im DZ

Park Inn by Radisson München Ost **** in München

Leistung bei eigener Anreise
2x Übernachtung
2x Frühstück
Ticket für die Bavaria Filmstadt München (Filmstadt Führung, 4 D Erlebnis Kino, Bullyversum)

Anreise Mi - So, ab sofort - 03.11.2017
Bestell-Nr. WAL 1131768

Die Bavaria Filmstadt – Heimat Ihrer Filmstars. Erleben Sie eine der größten Filmproduktionsstätten Europas, in der tagtäglich gedreht wird. Erleben Sie hautnah die Entstehung beliebter Kino- und Serienhighlights und tauchen Sie ab in eine fantastische Welt der fast unbegrenzten Möglichkeiten.

Weihnachten - Polnische Ostsee

ab 239,- € p. P. im DZ

Villa Fenix in Ustronie Morskie

Leistung bei eigener Anreise
7x Übernachtung mit Halbpension
Festessen an den Weihnachtstagen
2 Massagen
Nutzung des Wellnessbereichs
Eintritt in den Aqua Park
Deutschsprachige Betreuung

Anreise 23.12.2017
Bestell-Nr. WAL 1045066

Das kleine Ostseebad mit komplett erhaltenem historischen Ortskern an der Steilküste hat einen kleinen Fischereihafen. An der Steilküste gibt es drei Molen. Die alte Struktur mit gewundenen, baumgesäumten Straßen prägt den Ort.

Cannstatter Wasen im Grandls

ab 229,- € p. P. im DZ

arcona MO.HOTEL Stuttgart **** in Stuttgart

Leistung bei eigener Anreise
2x Übernachtung mit Frühstück
Tischreservierung im Grandl's Hofbräuzelt
Verzehr- & Getränkegutschein für 2 Maß und 1 Hendl
WLAN

Anreise 23.09. / 07.10.2017
Bestell-Nr. WAL 1031802

Bierkrüge und Lebkuchenherzen, Achterbahnen und Almhüttendorf: Das und vieles mehr lockt Jung und Alt auf den Cannstatter Wasen. Das Cannstatter Volksfest ist nicht nur eines der Veranstaltungshighlights in Stuttgart, sondern das zweitgrößte Volksfest bundes-, wenn nicht sogar weltweit

Ausgebuchte Termine und Druckfehler vorbehalten. Weitere Termine buchbar - rufen Sie uns an.

Beratung und Buchung unter 089 - 143 41 77 17
Montag - Freitag von 8 bis 20 Uhr • Samstag/Sonntag/Feiertage 10 bis 16 Uhr

Online buchbar unter: partner.feride.de/p22679

FERIDE REISEN
Veranstalter: FERIDE REISEN GmbH
Marsstraße 21, 80335 München

„Toyota Plus“ ist ab 1. August das neue Qualitätssiegel des japanischen Autoherstellers für Gebrauchtwagen. Foto: Toyota

Toyota führt neues Gebrauchtwagensiegel ein

Walsrode (ampnet/jri). Toyota führt ein neues Qualitätssiegel für den Gebrauchtwagenkauf ein. Ab 1. August ersetzt „Toyota Plus“ nach über zehn Jahren „Toyota Geprüfte Gebrauchtwagen“ und unterscheidet künftig zwischen konventionell angetriebenen Modellen und Hybridfahrzeugen.

Für alle zertifizierten Fahrzeuge ist die nächstfällige Inspektion inklusive. Käufer eines Prius oder anderen Hybridmodells der Marke bekommen zudem den neuen „Hybrid Health Check“, der die Kontrolle der Batterie beinhaltet.

Inbegriffen sind wie bisher zwölf oder 24 Monate Garantie – je nach Kundenwunsch – und ein 30-Punkte-Check.

Nur fünf Prozent der Autofahrer ab 60 Jahren absolvieren Test

Walsrode (ampnet/nic). Für die Fahrerlaubnis gibt es in Deutschland kein Verfallsdatum. Doch mit dem Alter lassen Seh-, Hör- und Reaktionsvermögen nach. Viele Beeinträchtigungen stellen sich aber häufig schon in jüngeren Jahren und meist schleichend ein. Wie fit jemand am Steuer ist, hängt nicht allein vom Geburtsdatum ab, sondern von der persönlichen Verfassung. Laut Forsa-Umfrage wären 83 Prozent der deutschen Autofahrer unter 65 Jahren bereit, ab dem 65. Lebensjahr ihre Fahrtauglichkeit regelmäßig von einem Arzt prüfen zu lassen.

Bei den Befragten ab 60 Jahren sind es 75 Prozent. In der Realität absolvieren allerdings nur fünf Prozent der Autofahrer ab 60 Jahren regelmäßig einen Test. Grundsätzlich wird ein freiwilliger Gesundheitscheck ab einem Alter von 40 Jahren empfohlen. Insbesondere sollte man dabei mit einem jährlichen Sehtest die Sehschärfe auch bei Dämmerung und bei Nacht prüfen lassen. Ab einem Alter von 60 Jahren empfehlen Experten Reaktions- und Konzentrationsvermögen, Sehfähigkeit und Hörvermögen überprüfen zu lassen.

Neuer A8 mit viel Hightech

Audi stellt Fahrzeug beim Erlebnisgipfel in Barcelona vor - Schon für Stufe-3-Fahren konzipiert

Neue Design-Ära? Beim „Audi Summit“-Gipfel in Barcelona haben die Ingolstädter erstmals ihren nächsten A8 gezeigt. Foto: Koch

Barcelona. Noch für November kündigt Audi die vierte Generation seines im Umfeld etwa von BMW 7er, Jaguar XJ und Mercedes S-Klasse angesiedelten Flaggschiffs A8 an, die Normalversion ab 90.600, die Langversion ab 94.100 Euro. Die statische Weltpremiere fand gerade im Rahmen des ersten „Audi Summit“-Erlebnisgipfels in Barcelona statt.

Das Auto: Es soll nicht weniger als der „Start in eine neue Design-Ära“ sein. Ob das gelungen ist? Ziel ist laut Chefdesigner Marc Lichte jedenfalls gewesen, die Markenwerte Sportlichkeit, Leichtbau und den Quattro-Permanentallrad schon äußerlich zum Ausdruck zu bringen. Manchen mag die Formensprache zu nah am Vorgänger sein. Über die Seite wirkt die Neuauflage zum kraftvolleren Heck hin wenigstens coupéartig gestreckter. Sie hat in der Länge um vier Zentimeter auf 5,17, die Chauffeurvariante mit dem 13 Zentimeter größeren Radstand auf 5,30 Meter zugelegt. Platz ist damit selbst im Fond noch üppiger vorhanden. Das Innere ist im Stil einer luxuriösen Lounge bewusst reduzierter gestaltet, vermittelt trotzdem einen futuristisch überaus noblen Gesamteindruck. Das nur rund 500 Liter fassende Gepäckabteil scheint immerhin leichter beladbar zu sein.

Die Ausstattung: Sie reicht von möglichen Matrix-LED-Scheinwerfern mit Laserlicht über Innenraumdetails auf Manufaktur-Niveau bis hin zum komplett übers Heck verlaufenden Leuchtband. Wer will, kann sich auf dem Chefsitz hinten rechts sogar die Füße massieren und wärmen lassen! Weil die Instrumententafel im Hightech-Cockpit nahezu frei von Tasten und Schaltern bleibt und nun sogar auf Dreh-/Drücksteller und Touchpad wieder verzichtet wird, rückt das Zehnzoll-Touchdisplay mehr in den Mittelpunkt. Über natürliche Sprachbedienung sind viele Funktionen im Auto aktivierbar. Vernetzte Dienste stehen zur Verfügung. Die weiter verbesserte Navigation soll auf Basis zuvor gefahrener Strecken selbst lernen. Mehr als 40 Fahrerassistenzsysteme sind lieferbar. Wer will, kann den A8 sogar selbsttätig in Parklücken und Garagen steuern lassen.

Der Antrieb: Die zunächst zwei 3,0-Liter-Sechszylinder-Turbos leisten als Diesel 286, als Benziner 340 PS. Die 2018 folgenden 4,0-Liter-Achtzylinder sind als Diesel 435, als Benziner 460 PS stark. Der 6,0-Liter-Zwölfzylinder mit 585 PS rundet die Palette nach oben ab. Alle sind mit Acht-Gang-Automatik, Mildhybrid-Technologie und neuem 48-Volt-Bordnetz mit Riemen-Starter-Generator kombiniert, die Segeln mit ausgeschaltetem Motor erlaubt, über erweiterte Stopp/Start-Funktion und höhere Energierückgewinnung bis zwölf Kilowatt verfügt, was beim normalen Fahren bis zu 0,7 Liter Sprit pro 100 Kilometer sparen soll. Den ebenfalls für Herbst 2018 geplanten Plug-in-Hybrid mit Möglichkeit des kabellosen Ladens über eine entsprechende Bodenplatte kündigt Audi mit 449 PS Systemleistung, 700 Newtonmetern und bis zu 50 Kilometern elektrischer Reichweite an. Beim S8 ist von über 600 PS die Rede.

Das Fahren: Aufgrund gestiegener Sicherheitsanforderungen und größerer Antriebsvielfalt etwa durch Einbeziehung der Elektrifizierung bringt die Limousine trotz Leichtbau 50 Kilo mehr auf die Waage. Neu sind Allradlenkung und das Fahrwerk mit vollaktiver Federung, über die jedes Rad separat nach oben gezogen oder nach unten gedrückt werden kann. Droht eine seitliche Kollision, hebt die Elektronik in Verbindung mit dem vorbeugenden 360-Grad-Unfallschutz das Auto blitzschnell an, um so mögliche Unfallfolgen für Insassen zu verringern. Der Quattro-Permanentallrad ist Standard, die Luftfederung weiterentwickelt. Das Sportdifferenzial verteilt die Momente aktiv zwischen den Hinterrädern.

Alles in allem: In Barcelona hat Audi-Chef Rupert Stadler die Neuausrichtung zur Premium Digital Car Company beschrieben. Dazu gehört, dass der im Basispreis gegenüber BMW 7er und Mercedes S-Klasse teurere A8 „als erstes Serienauto der Welt“ für hochautomatisiertes Stufe-3-Fahren – darüber folgen nur noch das vollautomatisierte und das vollkommen fahrerlose Fahren – konzipiert wurde, indem die Hände das Lenkrad dabei loslassen können. Bislang funktioniert das aber nur bis Tempo 60. Audi spricht deshalb vom Schritt für Schritt einzuführenden „Staupilot auf Autobahnen und Bundesstraßen mit baulicher Trennung im zähfließenden Verkehr“. Denn auch wenn er es kann: Alleine fahren darf der A8 (noch) nicht, weil die gesetzliche Grundlage dazu derzeit fehlt.

Günther Koch

Toter Winkel am Lkw weiter große Gefahr für Radfahrer

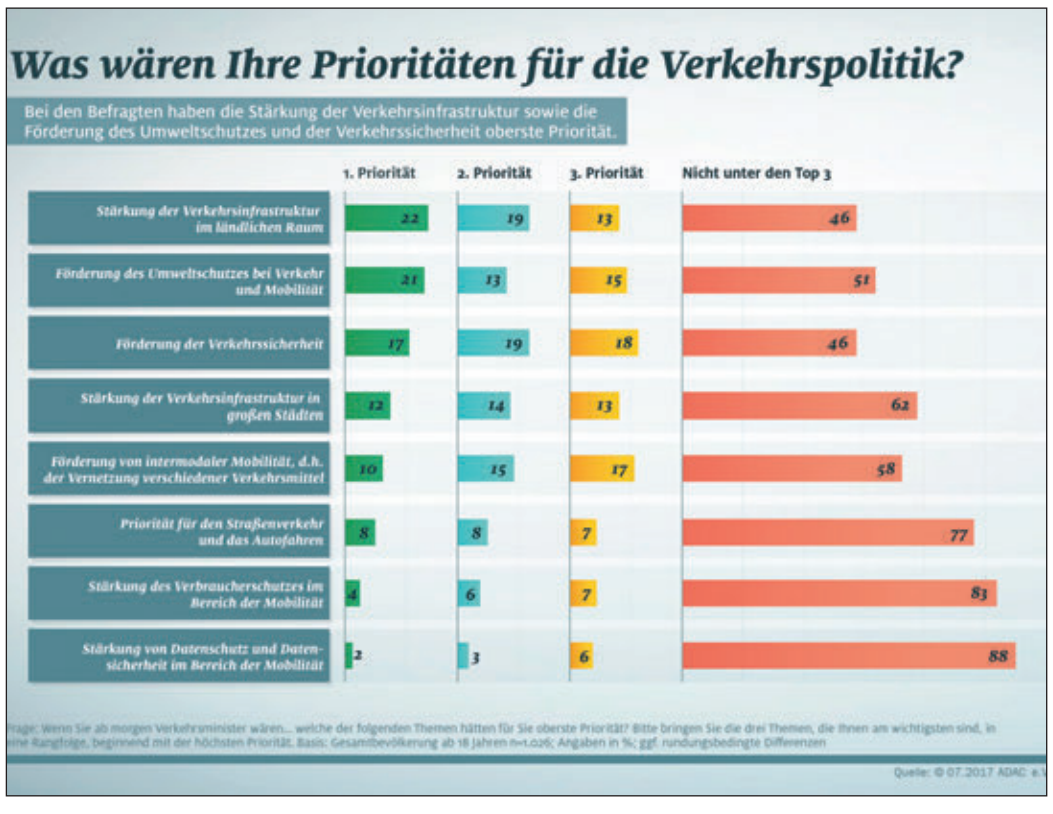
Walsrode (ampnet/nic). Der Tote Winkel an Lastwagen ist für Radfahrer noch immer eine große Gefahr. Verbesserte Spiegel- und Kamerasysteme haben den für den Lkw-Fahrer nicht einsehbaren Bereich zwar verkleinert, konnten ihn aber noch nicht völlig beseitigen. Deshalb gilt für Radfahrer an Kreuzungen, dass sie von einem Lkw Abstand halten und ihn gut beobachten sollen und damit rechnen müssen, dass er nach rechts abbiegt.

Hält ein Lastwagen an einer Kreuzung und will nach rechts abbiegen, sollte das für den nachfolgenden Radfahrer heißen, dass er nicht rechts an dem Brummi vorbei fahren und besser warten sollte bis dieser abgebogen ist. Denn der Lkw-Fahrer kann den Radfahrer oft nicht sehen, zumindest nicht, wenn dieser im „Toten Winkel“ wartet. Fährt der Lkw nun los und biegt ab, ist ein schwerer Unfall die Folge. Nach einer Hochrechnung der Bundesanstalt für Straßenwesen für 2012 kamen so 22 Menschen ums Leben, weitere 70 wurden schwer verletzt - Kinder ebenso wie Erwachsene.

Für Lkw sind seit 2009 verbesserte Spiegel vorgeschrieben. Dennoch ist es für den Fahrer oft schwierig, komplexe Situationen zu überblicken. Die Unfallforscher empfehlen den Lkw-Fahrern, schon beim Heranfahren an die Kreuzung zu beobachten, ob ein Radfahrer auf der rechten Seite heranfährt. Damit der Tote Winkel möglichst klein ausfällt, müssen die Spiegel außerdem richtig eingestellt sein. Deshalb sollten sich die Fahrer mit dem Spiegelsystem ihres Fahrzeuges vertraut machen. Eine Hilfestellung bietet eine Anleitung, die von der Dekra-Unfallforschung zusammen mit den Lkw-Herstellern Daimler und MAN entwickelt wurde. Passend dazu besteht auch das Angebot, mit geringem Aufwand entsprechende Spiegeleinstellplätze einrichten zu lassen – etwa auf großen Parkplätzen oder den Betriebshöfen von Speditionen.

Auch die moderne Technik kann einen Beitrag zu mehr Sicherheit leisten. Lkw, so der Unfallforscher, sollten rasch radar- und kameragestützte Assistenzsysteme erhalten, welche die kritischen Bereiche rund um das Fahrzeug erfassen und den Fahrer warnen, wenn sich dort Zweiradfahrer oder Fußgänger aufhalten.

Für Radfahrer ist der Tote Winkel an Lastwagen immer noch eine große Gefahr. Foto: Auto-Medienportal.Net/Dekra



Mittelfristig kaum Änderungen beim Mobilitätsverhalten

Walsrode (ampnet/jri). Bei fast der Hälfte der Bürger in Deutschland steht eine saubere Umwelt im Zusammenhang mit Verkehr und Mobilität ganz oben auf der Prioritätenliste. Das ist eines der Ergebnisse einer aktuellen Umfrage des ADAC. Demnach nannten 49 Prozent der Befragten die Förderung des Umweltschutzes als einen von drei verkehrspolitischen Schwerpunkten. Außerdem bewerteten sie eine verbesserte Verkehrsinfrastruktur, eine höhere Verkehrssicherheit und eine sinnvolle Vernetzung der unterschiedlichen Verkehrsmittel als besonders wichtig.

Gleichzeitig wird sich nach den Erwartungen der Befragten ihr eigenes Mobilitätsverhalten in den nächsten fünf Jahren kaum ändern. 62 Prozent der Befragten gehen davon aus, dass sie das Auto auch 2022 noch in gleichem Maße nutzen wie heute. 17 Prozent erwarten sogar, den Pkw in Zukunft noch häufiger zu gebrauchen.

Ähnliche Werte ergeben sich auch für die erwartete Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, Fahrrädern und der Bahn.

„Das Mobilitätsbedürfnis der Menschen ist ungebrochen und gleichzeitig wollen sie die Umwelt möglichst wenig beeinträchtigt sehen“, lautet das Fazit von Ulrich Klaus Becker, ADAC-Vizepräsident für Verkehr. Für eine umweltschonende Mobilität seien daher die Vernetzung der Verkehrsträger sowie der Einsatz digitaler Technologien und alternativer Antriebe entscheidend. Entsprechende Konzepte müssten aus der Politik und der Industrie kommen.

Dem ÖPNV wird das größte Potenzial beigemessen, die Mobilität in Deutschland langfristig zu verändern. Als erforderliche Einzelmaßnahmen werden der Ausbau des Netzes, eine bessere Anbindung, eine höhere Taktung sowie günstigere Preise genannt. Die große Bedeutung des Individualverkehrs, insbesondere des Autos, bleibt aber bestehen: 55 Prozent der Bevölkerung können sich nicht vorstellen, in den nächsten fünf Jahren auf ihren Pkw zu verzichten.

„Das ist offensichtlich keine Entweder-oder-Frage“, so Becker. „Für nachhaltige Mobilitätslösungen brauchen wir einen sinnvollen Mix aus sauberen Autos, attraktivem ÖPNV, mehr Radverkehr und intelligenten Sharing-Angeboten.“

Zu den „Mobilitätsthemen mit Zukunftsbezug“ waren im April und Mai dieses Jahres vom Marktforschungsinstitut komma 1026 Personen in einer für die Gesamtbevölkerung repräsentativen Auswahl befragt worden.

Die „Weserkryner“ sorgen am letzten Tag des Sommer-Festivals im Rahmen des Vorbrücker Schützenfestes wieder für zünftige Musik. Zu ihrem Repertoire gehören Schlager- und Pop-Klassiker.

Beste Partystimmung im großen Festzelt

Vorbrücker Schützen feiern wieder drei Tage lang mit musikalischem Sommer-Festival

Walsrode (rie). Die Vorbrücker Schützen feiern ihr Schützenfest auch in diesem Jahr erneut mit einem großen Sommer-Festival. Dabei bekommen die Besucher vom 4. bis 6. August wieder viel Musik auf ihre Ohren.

Das Festival beginnt am kommenden Freitag um 20 Uhr mit dem Schlagerfestival. DJ Bernd und DJ Fabian werden in dem mehr als 1200 Quadratmeter großen Festzelt am Tierhof in Walsrode für beste Partystimmung sorgen.

Am Sonnabend ab 20 Uhr steht dann wieder die Top-40-Band „sunset-four“ auf der Bühne. Die Gruppe wird mit Stimmungs-, Pop-, Disco-, Rock- und Schlagermusik unter Beweis stellen, dass sie erfahren darin ist, ganze Festzelte zum Toben zu bringen.

Seinen Ausklang findet das dreitägige Fest mit einem „Family-Fun-Day“ am Sonntag. Gegen 14.30 Uhr werden die „Weserkryner“ zünftige Oberkrainer-Titel

Beste Partystimmung wird wieder im Festzelt beim Sommer-Festival der Vorbrücker Schützen herrschen.

spielen. Zum Repertoire gehören aber auch Schlager- und Pop-Klassiker, die kurzerhand „verkrainert“ werden. Eine Hüpfburg und sonstige Kinderspiele sind für die kleinsten Gäste vorgesehen. Zudem werden selbst gebackene Torten die Freunde der Leckereien aus den Sitzen reißen.

Abschlussfest für die Leseclubs

Walsrode. Am nächsten Mittwoch, 2. August, geht der Juniorleseclub und der Sommerleseclub in der Stadtbücherei Walsrode zuende. Im Kulturzentrum „mittendrin“ bekommen die Kinder ihre Urkunden und aus der Tombola die Geschenke für die erfolgreiche Teilnahme. Das Fest für die Grundschüler beginnt um 14:30 Uhr, die Großen sind ab 15:30 Uhr dran.

„Forum“-Wanderung rund um Bommelsen

Bommelsen. Wanderführer Peter Kloy vom Kulturverein „Forum Bomlitz“ lädt für kommenden Sonntag, 6. August, wieder zur monatlichen Wanderung durch die Region ein. Diesmal führt die etwa dreistündige Tour rund um Bommelsen und Riepe, zur Halbzeit wird es wie immer eine Kaffeepause geben.

Start ist um 14 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Bommelsen. Alle Interessierten sind willkommen, die Teilnahme ist kostenlos.

Reservisten bei Gedenkfeier „20 Jahre Oderflut“ in Polen zu Gast

Dorfmark (am/rie). Die Reservistenkameradschaft (RK) Fallingbostel-Walsrode erhielt kürzlich eine Einladung der Bürgermeisterin Roza Malik aus Proszkow (Polen), um an den Gedenkfeiern „20 Jahre Oderflut“ teilzunehmen. Die RK-Mitglieder, die seit 1997 regelmäßig die Region Schlesien besuchen, haben inzwischen viele Freundschaften in zahlreichen Dörfern und Städten auf- und ausgebaut.

Das umfangreiche Programm begann mit einer von Regengüssen begleiteten Planwagenfahrt, die mit einem Grillabend mit polnischen Gästen fortgesetzt wurde. Eine Schifffahrt auf der Oder war ein interessantes Highlight.

Der folgende Tag begann mit einem katholischen Gottesdienst in der Kirche Maria-vom-Berg-Karmel in Chrzaszczyce/Chrzumczütz (Schönkirch), in dessen Verlauf Pfarrer Krystian Ziaja die Delegation aus Deutschland willkommen hieß. Im Anschluss daran gedachte man der deutschen Gefallenen auf dem Friedhof, deren Grabumrandungen die RK ermöglichte. RK-Vorsitzender Hans-Heinrich Meyer und Bürgermeisterin Roza Malik legten ein Gebinde ab.

Der eigentliche Grund der Reise jedoch war die Teilnahme an der Gedenkfeier „20 Jahre Oderflut“.

Mitglieder der Reservistenkameradschaft Fallingbostel-Walsrode waren bei den Gedenkfeiern „20 Jahre Oderflut“ in Polen zu Gast. Das Foto zeigt die RK-Delegation mit Ehepartnern und Gästen, Proszkows Bürgermeisterin Roza Malik (Mitte links) und Pfarrer Krystian Ziaja (rechts daneben).

Auf dem Deich bei Boguszyce (Boguschütz), hier brach die Oder am 9. Juli 1997 durch, versammelten sich hunderte von Personen. Pfarrer Krystian Ziaja zelebrierte eine würdevolle Messe am inzwischen aufgestellten Gedenkstein. In einem Prozessionszug, angeführt von einer Musikkapelle, begaben sich die Teilnehmer dann zu vorbereiteten Zelten. Dort wurde in Ansprachen die Flutkatastrophe noch einmal in das Gedächtnis zurückgerufen und an die Zeit der Not und Entbehrungen, die viele körperliche, seelische und materielle Schäden verursachte, erinnert. Dadurch, dass nichts mehr zu retten, zu hoffen und zu machen war, alles Hab und Gut verloren war, sind viele Betroffene heute noch traumatisiert.

Es wurde aber nicht nur an die Anteilnahme und Spendenbereitschaft aus dem In- und Ausland gedacht, sondern ein großer Dank ausgesprochen an alle, die dazu beigetragen haben, dass zunächst die materiellen Verluste wieder beseitigt werden konnten. Mit Blick auf die Zukunft wurde erwähnt, dass schon teilweise Deichverstärkungen ausgeführt wurden und man sich dadurch etwas sicherer fühlen könne.

Bürgermeisterin Roza Malik hob abschließend hervor: „Die Hilfe der RK Fallingbostel-Walsrode in der Vergangenheit hat zur Entwicklung einer besonderen Freundschaft beigetragen, sie ist ein Zeichen selbstloser Nächstenliebe, die weit über die Grenzen des eigenen Landes hinaus geht“. Als Dank und Anerkennung überreichte RK-Vorsitzender Hans-Heinrich Meyer die Wandplaketten der RK an Bürgermeisterin Roza Malik sowie an Pfarrer Krystian Ziaja und verlas eine Grußbotschaft von Landrat Manfred Ostermann (Heidekreis). Zur Erinnerung an die Flutkatastrophe pflanzten Bürgermeisterin Roza Malik und RK-Vorsitzender Hans-Heinrich Meyer abschließend eine Eiche.

Kulinarischer Rundgang

Walsrode. Am Mittwoch, 2. August, um 16 Uhr startet an der Hermann-Löns-Statue in der Hermann-Löns-Straße in Walsrode ein kulinarischer Rundgang nach dem Motto „Walsrode für Leckerschmecker“. Zusammen mit einer Gästeführerin erleben alle Interessierten Walsrode häppchenweise mit kulinarischen Kostproben und Informationen. Unterwegs wird eingekehrt, Wissenswertes erzählt und am Ende, gegen 19 Uhr, sind sicher alle satt. Anmeldung bis zum Vortag, 15 Uhr, in der Touristinfo im Rathaus, Telefon (05161) 7897482.

„WiV“-Ratsfraktion tagt öffentlich

Visselhövede. Die nächste öffentliche Fraktionssitzung der „WiV“-Ratsfraktion (Wir in Visselhövede) ist am Mittwoch, 2. August, ab 19:30 Uhr im Café „NebenAn“ in Visselhövede. Thema ist unter anderem der Ausbau der Windenergie im Bereich Wittorf.